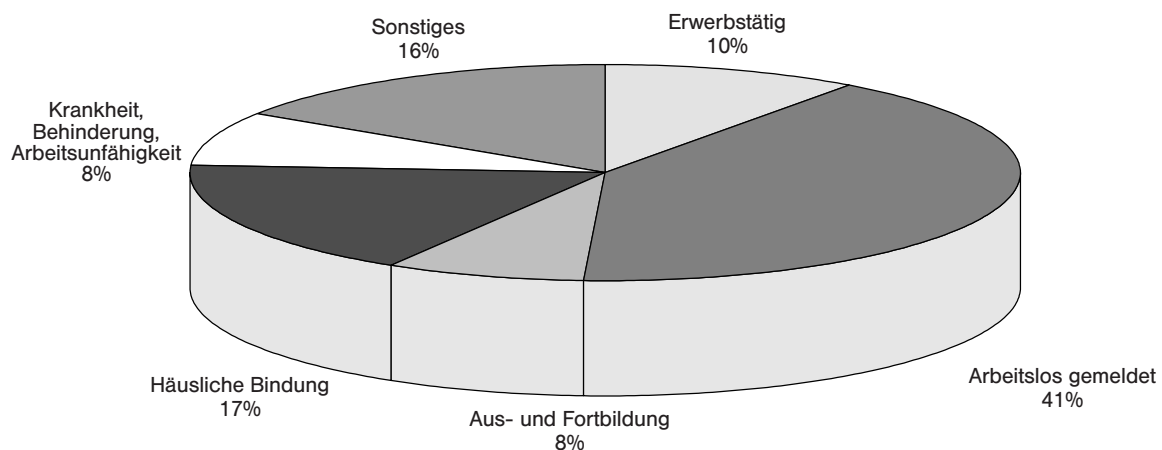




Sozialhilfe 2003

Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt Empfänger/-innen am 31. Dezember 2003

Empfänger/-innen¹⁾ laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von
Einrichtungen am 31. 12. 2003 nach dem Erwerbsstatus



1) Im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Methodische Vorbemerkungen	5
Tabellenteil	
1. Empfänger/-innen und Bedarfsgemeinschaften laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 1999 bis 2003 nach ausgewählten Merkmalen	7
2. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach Staatsangehörigkeit, ausländerrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppen	8
3. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	9
4. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppen	10
5. Arbeitslos gemeldete Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach der bisherigen Dauer der Arbeitslosigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	12
6. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluss, Geschlecht und Altersgruppen	14
7. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach höchstem Berufsausbildungsabschluss, Geschlecht und Altersgruppen	15
8. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken	16
9. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Verwaltungsbezirken	17
10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken	18
11. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Staatsangehörigkeit und ausländerrechtlichem Status des Haushaltsvorstandes sowie Typ der Bedarfsgemeinschaft	30
12. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach der besonderen sozialen Situation und Typ der Bedarfsgemeinschaft	31
13. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach der bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfegewährung an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft und Typ der Bedarfsgemeinschaft	32

14. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12. 2003 nach Bruttobedarf in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	34
15. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12. 2003 nach der anerkannten Bruttokaltmiete in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	36
16. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12. 2003 nach Nettoanspruch in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	38
17. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12. 2003 nach angerechnetem Einkommen in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft	40
18. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12. 2003 nach Einkommensarten und Typ der Bedarfsgemeinschaft	42
19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12. 2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken	44

Methodische Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsjahr 1994 wurde die Sozialhilfestatistik neu strukturiert. Inhaltliche und methodische Änderungen wurden insbesondere für die Erfassung der Bezieher laufender Hilfe zum Lebensunterhalt vorgenommen. So wurde in dieser Statistik u.a. der Merkmalskatalog erweitert. Erstmals sind beispielsweise detaillierte Angaben über die Art, Höhe und Dauer des Leistungsbezuges, die Erwerbstätigkeit und die Einkommenssituation der Hilfeempfänger möglich. Wurden bei früheren Erhebungen fast ausschließlich Zeitraumzahlen nachgewiesen, also die Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger im Laufe des Berichtsjahres, werden bei der neu gefassten Statistik in erster Linie Bestandszahlen zu einem bestimmten Stichtag (31.12. des jeweiligen Berichtsjahres) ermittelt.

Eine weitere Änderung resultiert daraus, dass im November 1993 das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) vom 30. Juni 1993 (BGBl. I S. 1074) in Kraft getreten ist. Die Sicherstellung des Lebensunterhalts von Asylbewerbern und abgelehnten Bewerbern, die zur Ausreise verpflichtet sind sowie von geduldeten Ausländern richtet sich seitdem nach dem AsylbLG und nicht mehr nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG). Angaben über diesen Personenkreis werden daher nicht mehr in der Sozialhilfestatistik, sondern in der neuen Asylbewerberleistungsstatistik erfasst.

Die vorliegenden Ergebnisse sind daher nur noch eingeschränkt mit denen der bisherigen Statistiken bis zum Jahr 1993 vergleichbar.

Rechtsgrundlage

Die Statistik basiert auf §§ 127 bis 134 des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. März 1994 (BGBl. I S. 646, 2975), zuletzt geändert am 23. Dezember 2002 (BGBl. I S. 4621), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtspflicht

Auskunftspflichtig sind nach § 131 BSHG die zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe sowie die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit sie Aufgaben nach diesem Gesetz wahrnehmen.

Periodizität

Bei dem vorliegenden Statistischen Bericht handelt es sich um Ergebnisse aus der Bestandserhebung, die jährlich zum 31. Dezember durchgeführt wird.

Begriffserläuterungen

HLU-Empfänger

Personen, denen grundsätzlich Leistungen für mindestens einen Monat in Form von monatlichen Regelsätzen gewährt werden.

Bedarfsgemeinschaften

Zu einer Bedarfsgemeinschaft zählen alle Personen, die in die gemeinsame Berechnung für die Sozialhilfeleistung einbezogen werden.

Vorleistungen

Diese Form der Sozialhilfe wird nur zur Überbrückung eines befristeten Zeitraumes gewährt, wenn eine andere vorrangige Sozialleistung (z.B. Arbeitslosengeld, -hilfe, Rente u.a.) beantragt, aber bislang noch nicht ausgezahlt wurde. Vorleistungen werden dem Sozialhilfeträger wieder erstattet.

Bruttobedarf

Der Bruttobedarf der Bedarfsgemeinschaft ist die Gesamtsumme der folgenden Beträge aller zur Bedarfsgemeinschaft gehörender Personen:

- Regelsätze (§ 12, 22 BSHG, §§ 1,2, RegelsatzVO),
- Kosten für Miete/Eigentum (§ 12 BSHG, § 3 Abs. 1 RegelsatzVO),
- laufende Kosten für Heizung (§ 12 BSHG, § 3 Abs. 2 RegelsatzVO),
- Beiträge zur Krankenversicherung oder Alterssicherung (§§ 13, 14 BSHG),
- Mehrbedarfzuschläge (§ 23 BSHG).

Angerechnetes Einkommen

Summe aller Einkünfte einer Bedarfsgemeinschaft, vermindert um die laut § 76 Abs. 2 BSHG genannten Beträge, wie zum Beispiel

- auf das Einkommen entrichtete Steuern
- Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung einschließlich der Arbeitslosenversicherung
- Beträge in angemessener Höhe von Personen, die trotz beschränkten Leistungsvermögens einem Erwerb nachgehen.

Nettoanspruch

Der Nettoanspruch einer Bedarfsgemeinschaft ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Bruttobedarf und dem angerechneten Einkommen der Bedarfsgemeinschaft.

Bei der Darstellung von Altersgruppen wird anstelle der ausführlichen Beschreibung, wie „25 bis unter 30 Jahre“ die Kurzform „25-30 Jahre“ verwendet.

Zeichenerklärungen

- | | | | | | |
|-----|---|--|---|---|--------------------|
| – | = | nichts vorhanden | D | = | Durchschnitt |
| 0 | = | Zahl ist vorhanden, aber kleiner als die Hälfte der kleinsten in der betreffenden Tabelle gewählten Stelleneinheit | p | = | vorläufige Angabe |
| · | = | kein Nachweis vorhanden/Angabe nicht möglich | r | = | berichtigte Angabe |
| ... | = | Angabe fällt später an | s | = | geschätzte Angabe |
| () | = | Angabe, deren Aussagewert infolge geringer Feldbesetzung gemindert ist | | | |
-

1. Empfänger/-innen und Bedarfsgemeinschaften laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
1999 bis 2003 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	31. 12. 1999	31. 12. 2000	31. 12. 2001	31. 12. 2002	31. 12. 2003
1. Empfänger/-innen insgesamt	110 212	102 336	100 489	103 006	103 259
Vorleistungsempfänger	2 336	2 058	1 928	2 021	2 274
Andere Empfänger	107 876	100 278	98 561	100 985	100 985
außerhalb von Einrichtungen	109 583	101 862	100 067	102 399	102 830
in Einrichtungen	629	474	422	607	429
Deutsche	90 608	84 274	82 352	83 995	84 178
Nichtdeutsche	19 604	18 062	18 137	19 011	19 081
männlich	46 195	42 412	41 804	43 422	43 719
weiblich	64 017	59 924	58 685	59 584	59 540
2. Empfänger/-innen außerhalb von Einrichtungen					
nach Altersgruppen					
unter 15 Jahren	35 929	33 498	32 863	33 354	34 877
15 bis unter 18 Jahren	5 535	4 887	4 810	5 040	5 595
18 bis unter 25 Jahren	9 190	8 653	8 755	9 480	10 253
25 bis unter 65 Jahren	49 852	45 624	44 397	45 140	45 987
65 und mehr Jahre	9 077	9 200	9 242	9 385	6 118
Durchschnittsalter in Jahren	30,4	30,8	30,8	30,7	28,8
15- bis 65 jährige Empfänger insgesamt	64 577	59 164	57 962	59 660	61 835
erwerbstätig	6 205	6 064	5 873	6 032	6 152
arbeitslos gemeldet	22 546	20 656	20 335	22 620	25 336
nicht erwerbstätig aus anderen Gründen	35 826	32 444	31 754	31 008	30 347
ohne Schulabschluss	5 691	5 681	5 983	6 453	6 355
noch in schulischer Ausbildung	3 911	3 538	3 633	4 078	4 566
ohne Berufsausbildungsabschluss	24 338	23 277	24 113	25 998	27 220
noch in beruflicher Ausbildung	1 070	878	877	970	945
3. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern					
und Empfängerinnen außerhalb von Einrichtungen					
die in Haushalten mit ... leben	55 638	52 330	51 418	52 090	50 520
1 Person	22 465	22 040	21 626	21 602	19 963
2 Personen	13 981	13 221	13 174	13 591	13 125
3 Personen	9 281	8 514	8 302	8 640	8 795
4 Personen	5 442	4 701	4 633	4 559	4 837
5 Personen	2 603	2 267	2 123	2 165	2 228
6 und mehr Personen	1 866	1 587	1 560	1 533	1 572
nach dem Einkommen					
ohne angerechnetes Einkommen	5 888	5 223	6 217	4 725	5 171
mit angerechnetem/in Anspruch genommenem Einkommen	49 750	47 107	45 201	47 365	45 349
Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s) ... in EUR pro Monat					
Bruttobedarf	804	811	842	838	852
anerkannte Bruttokaltmiete	261	264	275	273	276
angerechnetes Einkommen	388	399	417	434	465
Nettoanspruch	417	413	425	404	387

2. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12. 2003
nach Staatsangehörigkeit, ausländerrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Davon					
		Deutsche	Nichtdeutsche				
			zusammen	davon			
				EU- Ausländer	Asyl- berechtigte	Bürgerkriegs- flüchtlinge	sonstige Ausländer
Männlich							
unter 3	4 152	3 684	468	60	35	6	367
3 - 7	4 903	4 167	736	100	66	11	559
7 - 11	4 220	3 484	736	73	72	17	574
11 - 15	4 292	3 499	793	68	84	14	627
15 - 18	2 727	2 174	553	60	78	11	404
18 - 21	1 575	1 262	313	29	45	8	231
21 - 25	1 984	1 586	398	31	35	12	320
25 - 30	2 365	1 790	575	59	47	16	453
30 - 40	4 928	3 644	1 284	135	131	23	995
40 - 50	4 860	3 878	982	132	111	11	728
50 - 60	3 631	2 907	724	90	54	21	559
60 - 65	1 871	1 451	420	46	20	12	342
65 - 70	1 055	702	353	33	16	6	298
70 - 75	630	445	185	19	10	2	154
75 - 80	338	225	113	8	6	1	98
80 - 85	128	83	45	3	2	2	38
85 und älter	60	45	15	1	-	1	13
Zusammen	43 719	35 026	8 693	947	812	174	6 760
Weiblich							
unter 3	4 076	3 638	438	41	35	7	355
3 - 7	4 753	4 091	662	84	45	13	520
7 - 11	4 215	3 513	702	72	77	16	537
11 - 15	4 298	3 587	711	95	88	18	510
15 - 18	2 873	2 363	510	52	72	12	374
18 - 21	2 531	2 154	377	40	35	9	293
21 - 25	4 185	3 577	608	73	43	9	483
25 - 30	4 867	3 929	938	112	46	18	762
30 - 40	9 502	7 538	1 964	257	170	31	1 506
40 - 50	7 083	5 869	1 214	157	105	26	926
50 - 60	4 713	3 694	1 019	99	60	17	843
60 - 65	2 271	1 725	546	45	29	22	450
65 - 70	1 146	862	284	19	11	6	248
70 - 75	1 034	865	169	20	6	3	140
75 - 80	881	739	142	8	9	2	123
80 - 85	612	547	65	6	5	1	53
85 und älter	500	461	39	1	1	-	37
Zusammen	59 540	49 152	10 388	1 181	837	210	8 160
Insgesamt							
unter 3	8 228	7 322	906	101	70	13	722
3 - 7	9 656	8 258	1 398	184	111	24	1 079
7 - 11	8 435	6 997	1 438	145	149	33	1 111
11 - 15	8 590	7 086	1 504	163	172	32	1 137
15 - 18	5 600	4 537	1 063	112	150	23	778
18 - 21	4 106	3 416	690	69	80	17	524
21 - 25	6 169	5 163	1 006	104	78	21	803
25 - 30	7 232	5 719	1 513	171	93	34	1 215
30 - 40	14 430	11 182	3 248	392	301	54	2 501
40 - 50	11 943	9 747	2 196	289	216	37	1 654
50 - 60	8 344	6 601	1 743	189	114	38	1 402
60 - 65	4 142	3 176	966	91	49	34	792
65 - 70	2 201	1 564	637	52	27	12	546
70 - 75	1 664	1 310	354	39	16	5	294
75 - 80	1 219	964	255	16	15	3	221
80 - 85	740	630	110	9	7	3	91
85 und älter	560	506	54	2	1	1	50
Insgesamt	103 259	84 178	19 081	2 128	1 649	384	14 920

3. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2003
nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Davon				
		Haushalts- vorstand	Ehegatte	Kind	verwandt oder verschwägert	sonstige Person
Männlich						
unter 3	4 151	-	-	4 046	8	97
3 - 7	4 899	-	-	4 775	12	112
7 - 11	4 213	-	-	4 023	20	170
11 - 15	4 287	1	-	3 981	37	268
15 - 18	2 725	18	2	2 478	16	211
18 - 21	1 570	416	21	570	9	554
21 - 25	1 976	1 098	113	185	4	576
25 - 30	2 359	1 605	180	75	5	494
30 - 40	4 919	3 710	344	57	13	795
40 - 50	4 849	3 959	289	25	10	566
50 - 60	3 614	3 084	190	16	2	322
60 - 65	1 850	1 626	84	1	5	134
65 - 70	1 019	902	39	-	1	77
70 - 75	598	510	20	-	3	65
75 - 80	313	272	13	-	2	26
80 - 85	119	105	6	-	-	8
85 und älter	48	42	-	-	-	6
Zusammen	43 509	17 348	1 301	20 232	147	4 481
Weiblich						
unter 3	4 073	-	-	3 994	11	68
3 - 7	4 749	-	-	4 617	12	120
7 - 11	4 212	-	-	4 023	22	167
11 - 15	4 293	1	-	4 014	30	248
15 - 18	2 870	52	12	2 524	16	266
18 - 21	2 527	1 009	159	534	9	816
21 - 25	4 180	2 647	572	162	8	791
25 - 30	4 858	3 317	870	52	11	608
30 - 40	9 490	6 720	1 916	43	3	808
40 - 50	7 072	4 793	1 676	16	5	582
50 - 60	4 709	2 859	1 485	8	14	343
60 - 65	2 267	1 398	671	4	5	189
65 - 70	1 135	671	332	-	2	130
70 - 75	1 014	731	178	-	6	99
75 - 80	857	652	125	-	4	76
80 - 85	574	450	41	-	3	80
85 und älter	441	329	4	-	8	100
Zusammen	59 321	25 629	8 041	19 991	169	5 491
Insgesamt						
unter 3	8 224	-	-	8 040	19	165
3 - 7	9 648	-	-	9 392	24	232
7 - 11	8 425	-	-	8 046	42	337
11 - 15	8 580	2	-	7 995	67	516
15 - 18	5 595	70	14	5 002	32	477
18 - 21	4 097	1 425	180	1 104	18	1 370
21 - 25	6 156	3 745	685	347	12	1 367
25 - 30	7 217	4 922	1 050	127	16	1 102
30 - 40	14 409	10 430	2 260	100	16	1 603
40 - 50	11 921	8 752	1 965	41	15	1 148
50 - 60	8 323	5 943	1 675	24	16	665
60 - 65	4 117	3 024	755	5	10	323
65 - 70	2 154	1 573	371	-	3	207
70 - 75	1 612	1 241	198	-	9	164
75 - 80	1 170	924	138	-	6	102
80 - 85	693	555	47	-	3	88
85 und älter	489	371	4	-	8	106
Insgesamt	102 830	42 977	9 342	40 223	316	9 972

4. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen

Lfd. Nr.	Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Davon			
			erwerbstätig			nicht erwerbstätig
			zusammen	davon		zusammen
				vollzeit	teilzeit	
Männer						
1	15 - 18	2 725	42	30	12	2 683
2	18 - 21	1 570	92	69	23	1 478
3	21 - 25	1 976	221	149	72	1 755
4	25 - 30	2 359	250	167	83	2 109
5	30 - 40	4 919	564	374	190	4 355
6	40 - 50	4 849	491	316	175	4 358
7	50 - 60	3 614	224	123	101	3 390
8	60 - 65	1 850	61	29	32	1 789
9	Zusammen	23 862	1 945	1 257	688	21 917
10	Durchschnittsalter	37,0	37,2	36,3	38,8	37,3
Frauen						
11	15 - 18	2 870	25	18	7	2 845
12	18 - 21	2 527	126	64	62	2 401
13	21 - 25	4 180	332	108	224	3 848
14	25 - 30	4 858	487	107	380	4 371
15	30 - 40	9 490	1 412	198	1 214	8 078
16	40 - 50	7 072	1 180	182	998	5 892
17	50 - 60	4 709	513	84	429	4 196
18	60 - 65	2 267	132	21	111	2 135
19	Zusammen	37 973	4 207	782	3 425	33 766
20	Durchschnittsalter	36,1	38,5	35,6	39,2	35,8
Insgesamt						
21	15 - 18	5 595	67	48	19	5 528
22	18 - 21	4 097	218	133	85	3 879
23	21 - 25	6 156	553	257	296	5 603
24	25 - 30	7 217	737	274	463	6 480
25	30 - 40	14 409	1 976	572	1 404	12 433
26	40 - 50	11 921	1 671	498	1 173	10 250
27	50 - 60	8 323	737	207	530	7 586
28	60 - 65	4 117	193	50	143	3 924
29	Insgesamt	61 835	6 152	2 039	4 113	55 683
30	Durchschnittsalter	36,6	38,1	36,0	39,1	36,4

1) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

am 31.12.2003 nach Erwerbsstatus, Geschlecht und Altersgruppen ¹⁾

Davon						Lfd. Nr.
nicht erwerbstätig						
davon						
arbeitslos gemeldet	wegen Aus- und Fortbildung	wegen häuslicher Bindung	wegen Krankheit, Behinderung, Arbeitsunfähigkeit, voller Erwerbs- minderung	aus Altersgründen	aus sonstigen Gründen	
Männer						
94	1 501	8	14	-	1 066	1
646	492	2	30	-	308	2
1 307	159	16	82	-	191	3
1 678	45	27	129	-	230	4
3 354	46	60	447	-	448	5
3 220	23	54	544	8	509	6
2 228	5	24	661	20	452	7
842	3	10	358	214	362	8
13 369	2 274	201	2 265	242	3 566	9
39,4	18,5	38,8	46,6	62,2	33,7	10
Frauen						
89	1 570	53	9	-	1 124	11
734	585	596	51	-	435	12
1 364	178	1 791	95	-	420	13
1 371	78	2 309	140	-	473	14
2 892	85	3 796	402	-	903	15
2 762	45	1 514	660	5	906	16
2 111	9	406	823	54	793	17
644	1	115	433	371	571	18
11 967	2 551	10 580	2 613	430	5 625	19
38,9	19,0	32,6	47,3	62,4	35,7	20
Insgesamt						
183	3 071	61	23	-	2 190	21
1 380	1 077	598	81	-	743	22
2 671	337	1 807	177	-	611	23
3 049	123	2 336	269	-	703	24
6 246	131	3 856	849	-	1 351	25
5 982	68	1 568	1 204	13	1 415	26
4 339	14	430	1 484	74	1 245	27
1 486	4	125	791	585	933	28
25 336	4 825	10 781	4 878	672	9 191	29
39,2	19,0	32,6	47,3	62,4	62,4	30

5. Arbeitslos gemeldete Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von

Lfd. Nr.	Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Davon					
			mit unbe- kannter bisheriger Dauer der Arbeits- losigkeit	mit einer bisherigen Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten				
				unter 1	1-3	3-6	6-9	9-12
Männer								
1	15 - 18	94	-	5	19	24	6	4
2	18 - 21	646	-	58	131	145	70	62
3	21 - 25	1 307	3	94	230	187	123	114
4	25 - 30	1 678	3	88	231	233	142	161
5	30 - 40	3 354	18	178	370	369	265	264
6	40 - 50	3 220	7	132	260	298	237	229
7	50 - 60	2 228	3	58	127	139	140	154
8	60 - 65	842	3	9	21	33	33	45
9	Zusammen	13 369	37	622	1 389	1 428	1 016	1 033
10	Durchschnittsalter	39,4	39,4	34,8	34,0	34,7	37,1	37,7
Frauen								
11	15 - 18	89	1	6	32	19	4	5
12	18 - 21	734	2	47	128	125	89	81
13	21 - 25	1 364	6	74	145	215	114	148
14	25 - 30	1 371	4	62	138	159	143	102
15	30 - 40	2 892	10	118	269	321	238	239
16	40 - 50	2 762	8	76	209	281	205	212
17	50 - 60	2 111	9	58	130	141	112	150
18	60 - 65	644	5	5	14	16	18	28
19	Zusammen	11 967	45	446	1 065	1 277	923	965
20	Durchschnittsalter	38,9	40,5	34,6	34,6	34,7	35,9	36,9
Insgesamt								
21	15 - 18	183	1	11	51	43	10	9
22	18 - 21	1 380	2	105	259	270	159	143
23	21 - 25	2 671	9	168	375	402	237	262
24	25 - 30	3 049	7	150	369	392	285	263
25	30 - 40	6 246	28	296	639	690	503	503
26	40 - 50	5 982	15	208	469	579	442	441
27	50 - 60	4 339	12	116	257	280	252	304
28	60 - 65	1 486	8	14	35	49	51	73
29	Insgesamt	25 336	82	1 068	2 454	2 705	1 939	1 998
30	Durchschnittsalter	39,2	40,0	34,7	34,3	34,7	36,5	37,3

1) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

Einrichtungen am 31.12.2003 nach der bisherigen Dauer der Arbeitslosigkeit, Geschlecht und Altersgruppen ¹⁾

Davon									Lfd. Nr.
mit einer bisherigen Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten								Durch- schnittliche bisherige Dauer der Arbeits- losigkeit	
12-15	15-18	18-24	24-30	30-36	36-48	48-60	60und mehr		
Männer									
8	3	19	5	1	-	-	-	10,3	1
42	41	39	19	10	17	11	1	10,0	2
117	72	130	77	55	53	37	15	13,9	3
124	109	158	115	65	99	65	85	18,6	4
254	183	288	225	179	255	161	345	25,4	5
187	153	322	201	156	264	154	620	34,7	6
126	90	186	142	127	194	160	582	44,3	7
35	23	76	51	52	75	54	332	57,0	8
893	674	1 218	835	645	957	642	1 980	29,9	9
37,3	37,3	39,2	39,8	41,6	42,2	43,0	48,3	x	10
Frauen									
-	5	11	4	2	-	-	-	8,2	11
64	53	68	44	19	11	3	-	10,9	12
93	82	132	73	78	105	63	36	17,8	13
85	83	139	82	73	96	65	140	23,9	14
218	165	295	187	170	223	149	290	25,6	15
199	143	284	208	157	241	144	395	31,0	16
102	100	202	141	127	195	139	505	40,9	17
21	14	44	28	31	91	71	258	62,0	18
782	645	1 175	767	657	962	634	1 624	29,4	19
37,2	36,7	38,5	39,3	39,7	42,0	42,7	47,4	x	20
Insgesamt									
8	8	30	9	3	-	-	-	9,3	21
106	94	107	63	29	28	14	1	10,5	22
210	154	262	150	133	158	100	51	15,9	23
209	192	297	197	138	195	130	225	21,3	24
472	348	583	412	349	478	310	635	25,5	25
386	296	606	409	313	505	298	1 015	32,9	26
228	190	388	283	254	389	299	1 087	42,6	27
56	37	120	79	83	166	125	590	59,5	28
1 675	1 319	2 393	1 602	1 302	1 919	1 276	3 604	29,7	29
37,3	37,0	38,9	39,6	40,7	42,1	42,9	47,9	x	30

6. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003
nach höchstem allgemeinbildenden Schulabschluss, Geschlecht und Altersgruppen ¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Davon						
		noch in schulischer Ausbildung	Volks-/ Hauptschul- abschluss	Realschul- abschluss oder gleichwertiger Abschluss	Fachhoch- schul- oder Hochschul- reife (Abitur)	sonstiger Schul- abschluss	kein Schul- abschluss	unbekannt
Männer								
15 - 18	2 725	1 649	129	11	-	8	63	865
18 - 21	1 570	406	452	105	17	39	212	339
21 - 25	1 976	91	824	200	44	84	333	400
25 - 30	2 359	8	964	258	122	85	361	561
30 - 40	4 919	18	1 976	469	329	170	570	1 387
40 - 50	4 849	9	2 011	427	330	140	501	1 431
50 - 60	3 614	1	1 549	287	272	82	280	1 143
60 - 65	1 850	-	726	106	115	50	144	709
Zusammen	23 862	2 182	8 631	1 863	1 229	658	2 464	6 835
Durchschnittsalter	37,3	17,5	40,2	38,5	43,2	37,9	36,2	38,9
Frauen								
15 - 18	2 870	1 722	133	28	-	4	79	904
18 - 21	2 527	498	902	248	16	43	363	457
21 - 25	4 180	104	1 966	700	129	81	521	679
25 - 30	4 858	22	2 252	737	246	120	511	970
30 - 40	9 490	20	4 163	1 229	490	235	1 042	2 311
40 - 50	7 072	17	2 952	749	350	197	755	2 052
50 - 60	4 709	1	1 991	360	247	113	426	1 571
60 - 65	2 267	-	883	118	76	38	194	958
Zusammen	37 973	2 384	15 242	4 169	1 554	831	3 891	9 902
Durchschnittsalter	36,1	17,7	37,2	34,7	39,4	38,0	36,0	38,9
Insgesamt								
15 - 18	5 595	3 371	262	39	-	12	142	1 769
18 - 21	4 097	904	1 354	353	33	82	575	796
21 - 25	6 156	195	2 790	900	173	165	854	1 079
25 - 30	7 217	30	3 216	995	368	205	872	1 531
30 - 40	14 409	38	6 139	1 698	819	405	1 612	3 698
40 - 50	11 921	26	4 963	1 176	680	337	1 256	3 483
50 - 60	8 323	2	3 540	647	519	195	706	2 714
60 - 65	4 117	-	1 609	224	191	88	338	1 667
Insgesamt	61 835	4 566	23 873	6 032	2 783	1 489	6 355	16 737
Durchschnittsalter	36,6	17,6	38,3	35,9	41,1	37,9	36,1	38,9

1) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

7. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003
nach höchstem Berufsausbildungsabschluss, Geschlecht und Altersgruppen¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Ins- gesamt	Davon								
		kein beruflicher Ausbildungs- abschluss und nicht in beruflicher Ausbildung	noch in beruflicher Ausbildung	abgeschlossene Lehre in einem		abge- schlossene beruflich- schulische Ausbildung	Abschluss einer Fach-, Meister-, Techniker- schule, Berufs-, Fach- akademie	Fachhoch- schul-, Hochschul- abschluss	anderer beruflicher Ausbildungs- abschluss	unbekannt
				kauf- männischen Beruf	gewerb- lichen, technischen o.a. Beruf					
Männer										
15 - 18	2 725	1 658	107	-	-	-	-	-	-	960
18 - 21	1 570	1 038	134	10	24	3	2	-	2	357
21 - 25	1 976	1 163	103	38	225	35	6	7	17	382
25 - 30	2 359	1 103	34	74	417	55	15	48	42	571
30 - 40	4 919	1 718	26	179	1 105	173	50	115	110	1 443
40 - 50	4 849	1 518	13	239	1 136	185	63	150	124	1 421
50 - 60	3 614	930	3	247	890	121	68	145	79	1 131
60 - 65	1 850	402	-	94	407	57	33	76	52	729
Zusammen	23 862	9 530	420	881	4 204	629	237	541	426	6 994
Durchschnittsalter	37,3	32,3	22,1	45,0	43,2	42,9	46,5	46,1	43,6	38,6
Frauen										
15 - 18	2 870	1 773	83	-	-	-	-	-	-	1 014
18 - 21	2 527	1 809	166	28	44	25	2	-	6	447
21 - 25	4 180	2 550	133	245	336	118	7	24	73	694
25 - 30	4 858	2 287	69	474	634	197	16	81	115	985
30 - 40	9 490	3 960	36	949	1 275	378	53	174	274	2 391
40 - 50	7 072	2 796	38	737	752	240	48	171	168	2 122
50 - 60	4 709	1 699	-	464	460	161	45	138	113	1 629
60 - 65	2 267	816	-	159	156	50	22	60	39	965
Zusammen	37 973	17 690	525	3 056	3 657	1 169	193	648	788	10 247
Durchschnittsalter	36,1	33,5	23,7	39,4	38,0	38,0	44,1	43,1	38,9	38,8
Insgesamt										
15 - 18	5 595	3 431	190	-	-	-	-	-	-	1 974
18 - 21	4 097	2 847	300	38	68	28	4	-	8	804
21 - 25	6 156	3 713	236	283	561	153	13	31	90	1 076
25 - 30	7 217	3 390	103	548	1 051	252	31	129	157	1 556
30 - 40	14 409	5 678	62	1 128	2 380	551	103	289	384	3 834
40 - 50	11 921	4 314	51	976	1 888	425	111	321	292	3 543
50 - 60	8 323	2 629	3	711	1 350	282	113	283	192	2 760
60 - 65	4 117	1 218	-	253	563	107	55	136	91	1 694
Insgesamt	61 835	27 220	945	3 937	7 861	1 798	430	1 189	1 214	17 241
Durchschnittsalter	36,6	33,1	23,0	40,7	40,7	39,7	45,4	44,5	40,5	38,7

1) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

8. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003
nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon		Davon				
		Männer	Frauen	Deutsche	Nichtdeutsche			
					zusammen	darunter		
						EU- Ausländer	Asyl- berechtigte	Bürgerkriegs- flüchtlinge
Kreisfreie Stadt Koblenz	6 209	2 713	3 496	4 410	1 799	37	73	31
Landkreise								
Ahrweiler	1 965	841	1 124	1 587	378	46	56	14
Altenkirchen (Ww.)	3 493	1 440	2 053	3 064	429	48	37	-
Bad Kreuznach	3 853	1 612	2 241	3 291	562	40	64	12
Birkenfeld	2 945	1 233	1 712	2 693	252	28	62	10
Cochem-Zell	1 024	407	617	898	126	17	8	-
Mayen-Koblenz	5 201	2 239	2 962	4 420	781	51	62	10
Neuwied	4 070	1 752	2 318	3 209	861	82	189	6
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 970	808	1 162	1 682	288	32	63	11
Rhein-Lahn-Kreis	2 816	1 219	1 597	2 514	302	29	67	1
Westerwaldkreis	4 211	1 739	2 472	3 720	491	98	31	12
Kreisfreie Stadt Trier	3 682	1 513	2 169	3 214	468	45	45	17
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	1 512	668	844	1 381	131	32	13	10
Bitburg-Prüm	1 203	472	731	1 097	106	20	3	1
Daun	1 096	458	638	997	99	11	2	2
Trier-Saarburg	1 986	788	1 198	1 713	273	35	42	7
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	1 243	523	720	1 057	186	40	18	-
Kaiserslautern	3 504	1 486	2 018	2 848	656	28	26	16
Landau i. d. Pfalz	831	354	477	718	113	25	25	3
Ludwigshafen a. Rhein	10 382	4 618	5 764	6 849	3 533	497	221	151
Mainz	6 825	3 023	3 802	4 151	2 674	289	98	14
Neustadt a. d. Weinstr.	1 527	547	980	1 346	181	29	17	1
Pirmasens	2 215	938	1 277	2 016	199	16	22	3
Speyer	1 851	828	1 023	1 406	445	55	16	5
Worms	2 938	1 169	1 769	2 338	600	80	35	1
Zweibrücken	1 347	534	813	1 224	123	17	19	1
Landkreise								
Alzey-Worms	3 148	1 351	1 797	2 720	428	56	65	3
Bad Dürkheim	2 315	986	1 329	2 190	125	13	12	1
Donnersbergkreis	1 681	726	955	1 506	175	11	47	6
Germersheim	2 584	1 063	1 521	2 045	539	40	36	4
Kaiserslautern	1 849	729	1 120	1 576	273	56	46	6
Kusel ¹⁾	3 209	1 427	1 782	3 040	169	39	32	1
Südliche Weinstraße	1 323	569	754	1 141	182	23	21	2
Rhein-Pfalz-Kreis	2 212	907	1 305	1 772	440	45	27	18
Mainz-Bingen	4 308	1 740	2 568	3 653	655	106	47	4
Südwestpfalz	731	299	432	692	39	12	2	-
Rheinland-Pfalz	103 259	43 719	59 540	84 178	19 081	2 128	1 649	384
Kreisfreie Städte	42 554	18 246	24 308	31 577	10 977	1 158	615	243
Landkreise	60 705	25 473	35 232	52 601	8 104	970	1 034	141

1) Einschl. Fälle einmaliger Hilfestellung.

**9. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen
am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Empfänger/-innen zusammen							Darunter Männer						
	ins- gesamt	im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						ins- gesamt	im Alter von . . . bis unter . . . Jahren					
		unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 und älter		unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 und älter
Kreisfreie Stadt Koblenz	6 209	1061	1287	466	2069	897	429	2 713	561	651	154	779	392	176
Landkreise														
Ahrweiler	1 965	349	405	183	634	253	141	841	181	219	67	215	116	43
Altenkirchen (Ww.)	3 493	614	900	371	1 122	378	108	1 440	300	425	118	374	184	39
Bad Kreuznach	3 853	710	832	380	1 255	466	210	1 612	357	407	113	441	212	82
Birkenfeld	2 945	470	753	304	955	315	148	1 233	238	380	103	340	133	39
Cochem-Zell	1 024	205	233	119	323	105	39	407	83	109	39	108	51	17
Mayen-Koblenz	5 201	902	1 170	528	1 690	606	305	2 239	462	606	182	622	243	124
Neuwied	4 070	747	955	434	1 381	477	76	1 752	380	454	150	518	224	26
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 970	350	477	235	618	207	83	808	174	233	75	214	79	33
Rhein-Lahn-Kreis	2 816	525	637	277	943	344	90	1 219	270	321	93	345	150	40
Westerwaldkreis	4 211	715	999	434	1 371	475	217	1 739	365	516	153	435	203	67
Kreisfreie Stadt Trier	3 682	688	714	388	1 071	498	323	1 513	338	359	114	392	189	121
Landkreise														
Bernkastel-Wittlich	1 512	305	357	176	439	192	43	668	167	184	54	151	98	14
Bitburg-Prüm	1 203	213	290	116	348	156	80	472	103	134	45	105	65	20
Daun	1 096	188	287	91	343	149	38	458	99	141	32	110	60	16
Trier-Saarburg	1 986	339	485	179	653	250	80	788	157	230	59	218	99	25
Kreisfreie Städte														
Frankenthal (Pfalz)	1 243	242	278	106	401	147	69	523	126	146	31	127	63	30
Kaiserslautern	3 504	593	667	353	1 139	538	214	1 486	308	330	104	427	229	88
Landau i. d. Pfalz	831	140	193	57	285	94	62	354	69	110	14	102	43	16
Ludwigshafen a. Rhein	10 382	1 592	1 924	1 106	3 362	1 148	1 250	4 618	844	990	436	1 375	542	431
Mainz	6 825	1 170	1 228	560	2 399	1 050	418	3 023	630	633	199	927	481	153
Neustadt a. d. Weinstr.	1 527	253	288	143	463	182	198	547	104	121	43	150	79	50
Pirmasens	2 215	429	488	228	710	280	80	938	234	239	66	254	119	26
Speyer	1 851	331	350	192	655	242	81	828	183	179	81	234	119	32
Worms	2 938	563	607	226	975	373	194	1 169	301	293	64	299	161	51
Zweibrücken	1 347	211	223	169	382	153	209	534	108	112	67	134	56	57
Landkreise														
Alzey-Worms	3 148	558	804	374	1 057	272	83	1 351	291	387	137	382	133	21
Bad Dürkheim	2 315	432	500	214	747	274	148	986	236	252	73	269	109	47
Donnersbergkreis	1 681	265	410	210	563	204	29	726	122	210	74	209	97	14
Germersheim	2 584	478	634	275	778	318	101	1 063	229	303	100	263	134	34
Kaiserslautern	1 849	352	406	231	565	208	87	729	145	190	74	201	81	38
Kusel ¹⁾	3 209	441	872	366	1 071	289	170	1 427	201	424	160	457	137	48
Südliche Weinstraße	1 323	240	313	114	452	148	56	569	132	158	39	146	69	25
Rhein-Pfalz-Kreis	2 212	296	476	163	706	245	326	907	137	237	65	263	109	96
Mainz-Bingen	4 308	789	982	437	1 457	471	172	1 740	357	457	159	495	208	64
Südwestpfalz	731	128	201	70	223	82	27	299	63	99	22	72	35	8
Rheinland-Pfalz	103 259	17 884	22 625	10 275	33 605	12 486	6 384	43 719	9 055	11 239	3 559	12 153	5 502	2 211
Kreisfreie Städte	42 554	7 273	8 247	3 994	13 911	5 602	3 527	18 246	3 806	4 163	1 373	5 200	2 473	1 231
Landkreise	60 705	10 611	14 378	6 281	19 694	6 884	2 857	25 473	5 249	7 076	2 186	6 953	3 029	980

1) Einschl. Fälle einmaliger Hilfefewährung.

10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt		in Einrich- tungen	Davon				
					außerhalb von Einrichtungen				
					zu- sammen	davon			
						Vorleistungs- empfänger/-innen		andere Hilfeempfänger/ -innen	
		Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾			zu- sammen	darunter Arbeits- lose ²⁾	zu- sammen	Männer
111 000 00	Kreisfreie Stadt Koblenz	6 209	58	-	6 209	17	4	6 192	2 702
131	Landkreis Ahrweiler	1 965	15	22	1 943	40	12	1 903	818
	Verbandsfreie Gemeinden								
131 007 00	Bad Neuenahr-Ahrweiler	656	24	-	656	3	-	653	281
131 090 00	Grafenschaft	30	3	3	27	-	-	27	6
131 070 00	Remagen	168	10	4	164	5	2	159	67
131 077 00	Sinzig	261	15	-	261	7	1	254	98
	Verbandsgemeinden								
131 000 01	Adenau	96	7	-	96	-	-	96	44
131 000 02	Altenahr	93	8	5	88	2	2	86	39
131 000 03	Bad Breisig	379	29	9	370	13	2	357	167
131 000 04	Brohlthal	255	14	1	254	10	5	244	106
132	Landkreis Altenkirchen (Ww.)	3 493	25	11	3 482	109	33	3 373	1 381
	Verbandsfreie Gemeinde								
132 050 00	Herdorf	112	15	-	112	-	-	112	42
	Verbandsgemeinden								
132 000 01	Altenkirchen (Westerwald)	977	41	-	977	-	-	977	422
132 000 02	Betzdorf	685	42	-	685	-	-	685	246
132 000 03	Daaden	161	13	3	158	24	9	134	56
132 000 04	Flammersfeld	210	18	8	202	35	13	167	81
132 000 05	Gebhardshain	217	19	-	217	-	-	217	89
132 000 06	Hamm (Sieg)	363	28	-	363	48	10	315	119
132 000 07	Kirchen (Sieg)	421	17	-	421	-	-	421	190
132 000 08	Wissen	347	22	-	347	2	1	345	136
133	Landkreis Bad Kreuznach	3 853	24	32	3 821	40	7	3 781	1 574
	Verbandsfreie Gemeinden								
133 006 00	Bad Kreuznach	1 766	41	28	1 738	3	2	1 735	722
133 052 00	Kirn	551	62	3	548	7	3	541	232
	Verbandsgemeinden								
133 000 01	Bad Kreuznach	163	18	-	163	5	1	158	75
133 000 02	Bad Münster a. Stein-Ebernburg	158	14	-	158	-	-	158	72
133 000 03	Kirn-Land	105	10	-	105	16	-	89	36
133 000 04	Langenlonsheim	221	16	-	221	4	1	217	93
133 000 05	Meisenheim	132	15	-	132	-	-	132	59
133 000 06	Rüdesheim	201	8	1	200	-	-	200	85
133 000 07	Bad Sobernheim	432	23	-	432	-	-	432	153
133 000 08	Stromberg	124	13	-	124	5	-	119	47
134	Landkreis Birkenfeld	2 945	33	28	2 917	60	37	2 857	1 186
	Verbandsfreie Gemeinde								
134 045 00	Idar-Oberstein	1 601	49	25	1 576	27	22	1 549	645
	Verbandsgemeinden								
134 000 01	Baumholder	264	25	1	263	17	8	246	87
134 000 02	Birkenfeld	779	38	-	779	10	4	769	330
134 000 03	Herrstein	209	12	2	207	1	-	206	89
134 000 04	Rhaunen	92	12	-	92	5	3	87	35
135	Landkreis Cochem-Zell	1 024	16	-	1 024	17	9	1 007	398
	Verbandsfreie Gemeinde								
135 020 00	Cochem	194	37	-	194	-	-	194	72
	Verbandsgemeinden								
135 000 01	Cochem-Land	125	12	-	125	-	-	125	40
135 000 02	Kaisersesch	148	12	-	148	-	-	148	52
135 000 03	Ulmern	205	18	-	205	14	6	191	85
135 000 04	Treis-Karden	130	14	-	130	-	-	130	48
135 000 05	Zell (Mosel)	222	13	-	222	3	3	219	101

1) Einwohner am 31.12.2003. - 2) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon											Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
andere Hilfeempfänger/-innen											
Frauen	im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						Durch- schnitts- alter	Deutsche	Nicht- deutsche	Arbeits- lose ²⁾	
	unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u. älter					
3 490	1 057	1 287	465	2 062	892	429	30,4	4 394	1 798	1 609	111 000 00
1 085	335	397	175	615	246	135	29,9	1 542	361	451	131
372	92	139	64	237	88	33	30,4	497	156	170	131 007 00
21	5	8	1	8	4	1	26,5	22	5	6	131 090 00
92	28	27	10	41	33	20	34,9	135	24	26	131 070 00
156	50	53	21	76	33	21	29,3	202	52	61	131 077 00
52	17	26	7	23	16	7	29,3	87	9	20	131 000 01
47	13	16	11	31	11	4	30,0	82	4	30	131 000 02
190	70	68	29	124	45	21	29,1	267	90	85	131 000 03
138	60	60	32	75	12	5	22,2	223	21	53	131 000 04
1 992	597	873	357	1 077	364	105	26,4	2 954	419	832	132
70	29	28	13	36	5	1	21,4	106	6	18	132 050 00
555	157	251	101	331	108	29	27,1	878	99	328	132 000 01
439	119	188	51	225	89	13	26,4	528	157	163	132 000 02
78	28	40	17	37	11	1	22,4	114	20	19	132 000 03
86	26	20	29	52	27	13	31,8	148	19	45	132 000 04
128	37	75	29	64	10	2	22,0	197	20	39	132 000 05
196	54	74	32	110	39	6	27,3	292	23	42	132 000 06
231	83	93	59	124	40	22	26,6	394	27	106	132 000 07
209	64	104	26	98	35	18	26,3	297	48	72	132 000 08
2 207	706	819	377	1 236	461	182	28,0	3 220	561	897	133
1 013	316	357	157	558	259	88	29,4	1 374	361	440	133 006 00
309	85	115	63	196	77	5	27,8	472	69	161	133 052 00
83	39	35	12	55	7	10	24,6	152	6	37	133 000 01
86	33	28	16	59	18	4	26,9	143	15	43	133 000 02
53	19	29	9	29	3	-	20,5	81	8	21	133 000 03
124	46	44	29	75	13	10	24,9	197	20	46	133 000 04
73	20	35	16	39	16	6	27,6	132	-	13	133 000 05
115	48	51	23	62	8	8	23,1	187	13	44	133 000 06
279	64	98	43	128	49	50	31,3	368	64	80	133 000 07
72	36	27	9	35	11	1	22,3	114	5	12	133 000 08
1 671	466	746	286	928	301	130	27,5	2 606	251	760	134
904	253	392	169	520	150	65	27,2	1 397	152	451	134 045 00
159	36	58	16	70	40	26	33,2	231	15	40	134 000 01
439	127	208	73	256	77	28	26,7	723	46	199	134 000 02
117	40	66	19	57	18	6	24,3	176	30	47	134 000 03
52	10	22	9	25	16	5	31,7	79	8	23	134 000 04
609	203	231	116	319	99	39	26,2	883	124	268	135
122	39	26	27	66	24	12	29,3	156	38	71	135 020 00
85	30	24	19	41	11	-	24,0	124	1	31	135 000 01
96	31	37	13	46	15	6	26,3	128	20	39	135 000 02
106	38	53	18	65	14	3	23,5	156	35	43	135 000 03
82	27	36	13	44	8	2	23,2	122	8	34	135 000 04
118	38	55	26	57	27	16	29,0	197	22	50	135 000 05

noch: 10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt		in Einrich- tungen	Davon				
					außerhalb von Einrichtungen				
					zu- sammen	davon			
		Vorleistungs- empfänger/-innen				andere Hilfeempfänger/ -innen			
		Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾			zu- sammen	darunter Arbeits- lose ²⁾	zu- sammen	Männer
137	Landkreis Mayen-Koblenz	5 201	24	20	5 181	89	37	5 092	2 182
	Verbandsfreie Gemeinden								
137 003 00	Andernach	823	28	-	823	20	11	803	353
137 203 00	Bendorf	550	32	-	550	18	10	532	215
137 068 00	Mayen	1 074	55	-	1 074	3	1	1 071	462
	Verbandsgemeinden								
137 000 01	Pellenz	213	13	-	213	-	-	213	97
137 000 02	Maifeld	377	16	3	374	26	9	348	135
137 000 03	Vordereifel	155	9	-	155	7	2	148	61
137 000 04	Mendig	217	16	-	217	4	2	213	92
137 000 05	Rhens	67	8	-	67	3	1	64	28
137 000 06	Untermosel	394	21	-	394	-	-	394	169
137 000 07	Vallendar	290	19	-	290	1	-	289	125
137 000 08	Weißenthurm	1 024	32	-	1 024	7	1	1 017	445
138	Landkreis Neuwied	4 070	22	5	4 065	71	31	3 994	1713
	Verbandsfreie Gemeinde								
138 045 00	Neuwied	2 241	34	-	2 241	19	4	2 222	972
	Verbandsgemeinden								
138 000 01	Asbach	580	26	-	580	-	-	580	237
138 000 02	Bad Hönningen	167	14	-	167	6	1	161	67
138 000 03	Dierdorf	168	15	-	168	2	-	166	75
138 000 04	Linz am Rhein	279	15	-	279	-	-	279	101
138 000 05	Pudersbach	269	18	-	269	-	-	269	115
138 000 06	Rengsdorf	199	12	-	199	17	13	182	80
138 000 07	Unkel	111	8	-	111	27	13	84	38
138 000 08	Waldbreitbach	43	5	-	43	-	-	43	24
140	Rhein-Hunsrück-Kreis	1 970	19	20	1 950	51	23	1 899	773
	Verbandsfreie Gemeinde								
140 501 00	Boppard	326	20	-	326	9	4	317	122
	Verbandsgemeinden								
140 000 02	Emmelshausen	176	12	2	174	12	6	162	51
140 000 03	Kastellaun	309	20	-	309	16	6	293	127
140 000 04	Kirchberg (Hunsrück)	554	27	-	554	-	-	554	236
140 000 05	Rheinböllen	95	9	-	95	-	-	95	41
140 000 06	Sankt Goar-Oberwesel	144	15	-	144	14	7	130	56
140 000 07	Simmern/Hunsrück	348	19	-	348	-	-	348	140
141	Rhein-Lahn-Kreis	2 816	22	13	2 803	103	35	2 700	1162
	Verbandsfreie Gemeinde								
141 075 00	Lahnstein	578	31	-	578	8	5	570	240
	Verbandsgemeinden								
141 000 01	Bad Ems	614	35	-	614	-	-	614	275
141 000 02	Braubach	152	19	-	152	10	1	142	54
141 000 03	Diez	672	26	-	672	36	12	636	263
141 000 04	Hahnstätten	81	8	-	81	-	-	81	36
141 000 05	Katzenelnbogen	155	16	-	155	47	16	108	37
141 000 08	Loreley	55	5	-	55	2	1	53	24
141 000 06	Nassau	186	15	-	186	-	-	186	82
141 000 07	Nastätten	309	18	-	309	-	-	309	151
143	Westerwaldkreis	4 211	21	8	4 203	34	11	4 169	1 717
	Verbandsgemeinden								
143 000 01	Bad Marienberg (Westerwald)	634	32	-	634	1	-	633	281
143 000 02	Hachenburg	653	27	-	653	-	-	653	276
143 000 03	Höhr-Grenzhausen	430	30	-	430	9	4	421	192
143 000 04	Montabaur	653	17	-	653	-	-	653	236
143 000 05	Ransbach-Baumbach	152	10	-	152	1	1	151	60
143 000 06	Rennerod	309	18	-	309	8	-	301	125
143 000 07	Selters (Westerwald)	141	8	-	141	2	1	139	51
143 000 08	Wallmerod	245	17	-	245	-	-	245	105
143 000 09	Westerburg	654	28	-	654	-	-	654	266
143 000 10	Wirges	332	17	-	332	13	5	319	125

1) Einwohner am 31.12.2003. - 2) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon											Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
andere Hilfeempfänger/-innen											
Frauen	im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						Durch- schnitts- alter	Deutsche	Nicht- deutsche	Arbeits- lose ²⁾	
	unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u. älter					
2 910	892	1 148	513	1 653	597	289	28,4	4 318	774	1 445	137
450	123	163	91	275	113	38	29,6	686	117	279	137 003 00
317	103	122	51	163	73	20	26,9	412	120	132	137 203 00
609	158	211	104	340	154	104	32,1	816	255	375	137 068 00
116	40	51	23	72	15	12	27,1	197	16	38	137 000 01
213	73	93	33	95	39	15	25,3	333	15	80	137 000 02
87	28	41	14	44	11	10	27,0	133	15	24	137 000 03
121	35	59	20	68	24	7	26,4	183	30	64	137 000 04
36	11	15	6	24	6	2	26,7	63	1	20	137 000 05
225	81	90	32	135	40	16	26,7	389	5	80	137 000 06
164	53	59	29	101	33	14	28,4	249	40	83	137 000 07
572	187	244	110	336	89	51	27,1	857	160	270	137 000 08
2281	737	941	423	1354	467	72	26,2	3139	855	1106	138
1 250	389	506	246	777	278	26	26,5	1 649	573	700	138 045 00
343	106	137	76	192	56	13	25,4	476	104	119	138 000 01
94	32	26	14	56	26	7	29,5	135	26	56	138 000 02
91	28	54	9	43	28	4	27,7	145	21	27	138 000 03
178	61	71	32	92	21	2	23,4	247	32	66	138 000 04
154	59	76	22	84	21	7	24,0	229	40	74	138 000 05
102	36	51	16	61	14	4	23,9	159	23	30	138 000 06
46	22	13	3	30	13	3	27,5	56	28	18	138 000 07
19	4	7	5	16	8	3	34,8	35	8	16	138 000 08
1126	345	464	231	595	202	62	26,1	1614	285	552	140
195	53	71	31	113	38	11	27,7	247	70	102	140 501 00
111	36	47	20	45	11	3	23,2	155	7	24	140 000 02
166	57	83	30	88	25	10	24,9	256	37	57	140 000 03
318	94	140	72	181	55	12	25,8	476	78	212	140 000 04
54	15	21	13	28	13	5	28,8	71	24	27	140 000 05
74	19	24	19	35	24	9	31,4	114	16	34	140 000 06
208	71	78	46	105	36	12	25,0	295	53	96	140 000 07
1538	514	608	269	900	332	77	27,0	2404	296	603	141
330	110	143	65	165	59	28	26,4	508	62	124	141 075 00
339	98	125	68	237	73	13	28,0	538	76	158	141 000 01
88	30	25	16	46	23	2	27,4	127	15	32	141 000 02
373	147	123	62	194	100	10	26,4	568	68	132	141 000 03
45	17	21	6	27	9	1	25,1	72	9	15	141 000 04
71	21	24	7	40	11	5	26,7	98	10	16	141 000 05
29	9	21	2	19	2	-	23,6	39	14	9	141 000 08
104	30	44	11	67	26	8	29,9	176	10	49	141 000 06
158	52	82	32	105	29	9	26,1	277	32	68	141 000 07
2452	709	991	433	1357	469	210	28,0	3684	485	914	143
352	111	143	68	220	70	21	27,0	584	49	170	143 000 01
377	128	158	67	204	70	26	26,8	613	40	153	143 000 02
229	60	97	37	154	60	13	29,1	348	73	110	143 000 03
417	114	134	73	223	71	38	28,8	540	113	148	143 000 04
91	21	40	16	47	17	10	28,6	129	22	29	143 000 05
176	62	76	42	83	28	10	24,7	27	22	54	143 000 06
88	19	27	18	34	21	20	34,4	113	26	30	143 000 07
140	54	62	17	83	17	12	25,5	198	47	50	143 000 08
388	90	178	70	212	66	38	28,4	611	43	110	143 000 09
194	50	76	25	97	49	22	30,2	269	50	60	143 000 10

noch: 10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt		in Einrich- tungen	Davon				
					außerhalb von Einrichtungen				
					zu- sammen	davon			
		Vorleistungs- empfänger/-innen				andere Hilfeempfänger/ -innen			
		Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾			zu- sammen	darunter Arbeits- lose ²⁾	zu- sammen	Männer
211 000 00	Kreisfreie Stadt Trier	3 682	37	8	3 674	13	5	3 661	1 503
231	Landkreis Bernkastel-Wittlich Verbandsfreie Gemeinden	1 512	13	-	1 512	97	38	1 415	613
231 502 00	Morbach	131	12	-	131	24	11	107	37
231 134 00	Wittlich	442	25	-	442	2	2	440	191
	Verbandsgemeinden								
231 000 01	Bernkastel-Kues	287	12	-	287	2	1	285	136
231 000 02	Kröv-Bausendorf	127	14	-	127	-	-	127	48
231 000 03	Manderscheid	95	12	-	95	38	10	57	25
231 000 05	Neumagen-Dhron	65	11	-	65	-	-	65	32
231 000 06	Thalfang am Erbeskopf	65	9	-	65	-	-	65	28
231 000 07	Traben-Trarbach	137	14	-	137	29	14	108	51
231 000 08	Wittlich-Land	163	8	-	163	2	-	161	65
232	Landkreis Bitburg-Prüm Verbandsfreie Gemeinde	1 203	13	3	1 200	8	3	1 192	466
232 018 00	Bitburg	356	28	-	356	2	1	354	141
	Verbandsgemeinden								
232 000 01	Arzfeld	72	7	-	72	-	-	72	28
232 000 02	Bitburg-Land	112	7	1	111	6	2	105	37
232 000 03	Irrel	123	15	-	123	-	-	123	31
232 000 04	Kyllburg	38	5	-	38	-	-	38	18
232 000 05	Neuerburg	107	11	-	107	-	-	107	40
232 000 06	Prüm	316	14	-	316	-	-	316	137
232 000 07	Speicher	79	10	2	77	-	-	77	34
233	Landkreis Daun Verbandsgemeinden	1 096	17	6	1 090	11	3	1 079	450
233 000 01	Daun	467	19	-	467	-	-	467	200
233 000 02	Gerolstein	288	20	-	288	-	-	288	118
233 000 03	Hillesheim	94	11	-	94	-	-	94	48
233 000 04	Kelberg	85	11	-	85	-	-	85	30
233 000 05	Obere Kyll	156	17	-	156	11	3	145	54
235	Landkreis Trier-Saarburg Verbandsgemeinden	1 986	14	2	1 984	35	8	1 949	768
235 000 01	Hermeskeil	362	24	-	362	-	-	362	151
235 000 02	Kell am See	59	6	2	57	5	2	52	19
235 000 03	Konz	506	17	-	506	-	-	506	209
235 000 04	Ruwer	208	12	-	208	-	-	208	80
235 000 05	Saarburg	419	20	-	419	21	4	398	150
235 000 06	Schweich a. d. Röm. Weinstr.	237	10	-	237	-	-	237	87
235 000 07	Trier-Land	195	9	-	195	9	2	186	72

1) Einwohner am 31.12.2003. - 2) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon											Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
andere Hilfeempfänger/-innen											
Frauen	im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durch- schnitts- alter	Deutsche	Nicht- deutsche	Arbeits- lose ²⁾	
	unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u. älter					
2 158	686	710	387	1 061	498	319	30,3	3 194	467	998	211 000 00
802	291	340	163	402	177	42	26,0	1 296	119	353	231
70	23	30	14	23	17	-	24,7	101	6	14	231 502 00
249	97	88	47	131	64	13	26,6	380	60	135	231 134 00
149	53	74	37	84	32	5	25,4	266	19	79	231 000 01
79	24	33	19	32	14	5	26,3	120	7	20	231 000 02
32	7	16	2	19	11	2	30,6	55	2	14	231 000 03
33	13	15	9	14	9	5	28,8	64	1	14	231 000 05
37	9	18	5	21	4	8	30,7	56	9	17	231 000 06
57	17	32	14	31	13	1	25,1	93	15	21	231 000 07
96	48	34	16	47	13	3	21,9	161	-	39	231 000 08
726	212	287	114	345	154	80	29,1	1 086	106	244	232
213	70	80	44	99	47	14	27,4	318	36	82	232 018 00
44	20	16	8	16	9	3	24,7	72	-	12	232 000 01
68	12	27	11	30	14	11	32,1	105	-	18	233 000 02
92	18	32	9	32	16	16	33,2	112	11	18	232 000 03
20	3	7	3	12	9	4	39,5	32	6	9	232 000 04
67	23	20	9	27	15	13	31,4	103	4	22	232 000 05
179	56	82	17	105	37	19	28,6	271	45	75	232 000 06
43	10	23	13	24	7	-	24,7	73	4	8	232 000 07
629	186	285	91	340	145	32	27,3	986	93	237	233
267	64	142	34	153	57	17	28,0	436	31	121	233 000 01
170	54	61	30	94	39	10	27,7	251	37	52	233 000 02
46	28	14	10	27	14	1	24,3	87	7	23	233 000 03
55	9	24	9	24	18	1	30,4	82	3	22	233 000 04
91	31	44	8	42	17	3	24,4	130	15	19	233 000 05
1181	330	483	175	640	243	78	27,9	1 679	270	460	235
211	58	83	49	130	36	6	26,3	344	18	72	235 000 01
33	8	14	4	15	9	2	28,7	52	-	9	235 000 02
297	81	114	44	154	90	23	30,5	406	100	159	235 000 03
128	36	59	18	67	19	9	26,6	185	23	40	235 000 04
248	63	109	36	127	44	19	27,9	325	73	88	235 000 05
150	40	62	12	85	28	10	28,0	204	33	43	235 000 06
114	44	42	12	62	17	9	25,4	163	23	49	235 000 07

noch: 10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt		in Einrich- tungen	Davon				
					außerhalb von Einrichtungen				
					zu- sammen	davon			
						Vorleistungs- empfänger/-innen		andere Hilfeempfänger/ -innen	
		Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾			zu- sammen	darunter Arbeits- lose ²⁾	zu- sammen	Männer
	Kreisfreie Städte								
311 000 00	Frankenthal	1 243	26	15	1 228	40	22	1 188	493
312 000 00	Kaiserslautern	3 504	35	30	3 474	4	2	3 470	1 467
313 000 00	Landau in der Pfalz	831	20	-	831	9	1	822	349
314 000 00	Ludwigshafen am Rhein	10 382	64	43	10 339	196	63	10 143	4 506
315 000 00	Mainz	6 825	37	27	6 798	422	176	6 376	2 805
316 000 00	Neustadt	1 527	28	-	1 527	-	-	1 527	547
317 000 00	Pirmasens	2 215	50	24	2 191	2	2	2 189	930
318 000 00	Speyer	1 851	37	-	1 851	4	1	1 847	825
319 000 00	Worms	2 938	36	1	2 937	25	8	2 912	1 161
320 000 00	Zweibrücken	1 347	38	1	1 346	4	-	1 342	533
331	Landkreis Alzey-Worms	3 148	25	26	3 122	95	19	3 027	1 296
	Verbandsfreie Gemeinden								
331 003 00	Alzey	908	50	-	908	24	4	884	377
331 055 00	Osthofen	226	26	-	226	-	-	226	103
	Verbandsgemeinden								
331 000 01	Alzey-Land	544	22	-	544	39	3	505	222
331 000 02	Eich	275	22	-	275	7	3	268	113
331 000 03	Monsheim	159	15	-	159	4	2	155	61
331 000 04	Westhofen	251	21	-	251	8	2	243	108
331 000 05	Wöllstein	335	28	-	335	13	5	322	137
331 000 06	Wörrstadt	424	15	-	424	-	-	424	175
332	Landkreis Bad Dürkheim	2 315	17	-	2 315	269	76	2 046	869
	Verbandsfreie Gemeinden								
332 002 00	Bad Dürkheim	634	34	-	634	218	69	416	174
332 024 00	Grünstadt	227	17	-	227	-	-	227	86
332 025 00	Haßloch	589	28	-	589	13	3	576	261
	Verbandsgemeinden								
332 000 01	Deidesheim	80	7	-	80	-	-	80	35
332 000 02	Freinsheim	153	10	-	153	1	1	152	66
332 000 03	Grünstadt-Land	154	8	-	154	9	-	145	54
332 000 04	Hettenleidelheim	125	11	-	125	27	3	98	44
332 000 05	Lambrecht (Pfalz)	270	20	-	270	1	-	269	116
332 000 06	Wachenheim an der Weinstraße	83	8	-	83	-	-	83	33
333	Donnersbergkreis	1 681	21	-	1 681	149	32	1 532	655
	Verbandsgemeinden								
333 000 01	Alsenz-Obermoschel	213	29	-	213	6	1	207	102
333 000 02	Eisenberg (Pfalz)	334	24	-	334	137	29	197	78
333 000 03	Göllheim	92	8	-	92	5	1	87	34
333 000 04	Kirchheimbolanden	566	29	-	566	-	-	566	236
333 000 05	Rockenhausen	214	18	-	214	-	-	214	92
333 000 06	Winnweiler	262	19	-	262	1	1	261	113

1) Einwohner am 31.12.2003. - 2) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt.

am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon											Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
andere Hilfeempfänger/-innen											
Frauen	im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durch- schnitts- alter	Deutsche	Nicht- deutsche	Arbeits- lose ²⁾	
	unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u. älter					
695	239	267	102	383	140	57	27,4	1 015	173	296	311 000 00
2 003	593	667	351	1 126	534	199	30,2	2 815	655	1 121	312 000 00
473	139	190	57	282	92	62	29,9	709	113	186	313 000 00
5 637	1 558	1 882	1 091	3 273	1 122	1 217	32,1	6 670	3 473	2 374	314 000 00
3 571	1 090	1 161	528	2 196	1 008	393	31,0	3 858	2 518	1 722	315 000 00
980	253	288	143	463	182	198	32,4	1 346	181	312	316 000 00
1 259	429	488	227	708	278	59	26,8	1 990	199	530	317 000 00
1 022	329	350	191	654	242	81	28,8	1 402	445	542	318 000 00
1 751	558	602	225	963	370	194	29,1	2 319	593	657	319 000 00
809	210	223	169	381	153	206	33,6	1 219	123	221	320 000 00
1 731	543	781	366	1 015	258	64	25,3	2 607	420	723	331
507	148	215	119	301	84	17	25,8	686	198	245	331 003 00
123	36	55	29	75	27	4	27,1	193	33	73	331 055 00
283	83	134	56	174	41	17	26,1	497	8	92	331 000 01
155	49	68	33	96	18	4	24,7	255	13	88	331 000 02
94	24	38	23	46	14	10	27,7	149	6	48	331 000 03
135	44	66	23	79	25	6	25,5	239	4	31	331 000 04
185	69	96	34	105	15	3	22,2	270	52	51	331 000 05
249	90	109	49	139	34	3	23,9	318	106	95	331 000 06
1 177	392	443	194	626	244	147	28,9	1 954	92	317	332
242	85	95	33	106	61	36	29,5	383	33	75	332 002 00
141	43	34	25	73	26	26	31,9	205	22	33	332 024 00
315	113	122	62	181	66	32	28,0	573	3	80	332 025 00
45	10	20	3	28	9	10	33,9	77	3	14	332 000 01
86	28	37	10	45	24	8	29,3	139	13	20	332 000 02
91	26	33	15	45	17	9	28,3	145	-	16	332 000 03
54	21	17	13	29	9	9	29,2	93	5	10	332 000 04
153	50	68	25	86	24	16	27,3	257	12	52	332 000 05
50	16	17	8	33	8	1	25,4	82	1	17	332 000 06
877	240	383	193	497	191	28	26,7	1 373	159	400	333
105	34	59	32	59	22	1	24,6	188	19	43	333 000 01
119	26	40	28	72	23	8	28,6	176	21	32	333 000 02
53	17	23	10	27	8	2	24,7	85	2	13	333 000 03
330	77	137	68	182	88	14	28,3	469	97	182	333 000 04
122	39	59	24	67	24	1	25,4	207	7	57	333 000 05
148	47	65	31	90	26	2	25,0	248	13	73	333 000 06

noch:10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt		in Einrich- tungen	Davon				
					außerhalb von Einrichtungen				
					zu- sammen	davon			
		Vorleistungs- empfänger/-innen				andere Hilfeempfänger/ -innen			
		Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾			zu- sammen	darunter Arbeits- lose ²⁾	zu- sammen	Männer
334	Landkreis Germersheim	2 584	21	17	2 567	89	27	2 478	1 010
	Verbandsfreie Gemeinden								
334 007 00	Germersheim	1 260	61	-	1 260	63	24	1 197	523
334 501 00	Wörth am Rhein	208	12	-	208	2	-	206	79
	Verbandsgemeinden								
334 000 01	Bellheim	232	17	1	231	9	2	222	85
334 000 02	Hagenbach	139	13	-	139	2	-	137	51
334 000 03	Jockgrim	110	7	-	110	-	-	110	38
334 000 04	Kandel	283	18	-	283	-	-	283	90
334 000 05	Lingenfeld	168	11	3	165	13	1	152	67
334 000 06	Rülzheim	171	11	-	171	-	-	171	77
335	Landkreis Kaiserslautern	1 849	17	18	1 831	18	7	1 813	705
	Verbandsgemeinden								
335 000 01	Bruchmühlbach-Miesau	174	16	-	174	-	-	174	64
335 000 02	Enkenbach-Alsenborn	178	14	1	177	5	2	172	81
335 000 03	Hochspeyer	200	28	-	200	-	-	200	73
335 000 04	Kaiserslautern-Süd	84	8	-	84	-	-	84	34
335 000 05	Landstuhl	388	24	-	388	-	-	388	137
335 000 06	Otterbach	117	12	-	117	-	-	117	44
335 000 07	Otterberg	137	14	-	137	9	4	128	42
335 000 08	Ramstein-Miesenbach	351	20	-	351	-	-	351	147
335 000 09	Weilerbach	203	14	1	202	4	1	198	82
336	Landkreis Kusel ³⁾	3 209	41	6	3 203	-	-	3 203	1 424
	Verbandsgemeinden								
336 000 01	Altenglan	541	50	-	541	-	-	541	228
336 000 02	Glan-Münchweiler	518	52	-	518	-	-	518	260
336 000 03	Kusel	420	30	-	420	-	-	420	173
336 000 04	Lauterecken	241	20	-	241	-	-	241	120
336 000 05	Schönenberg-Kübelberg	1 005	77	-	1 005	-	-	1 005	434
336 000 06	Waldmohr	209	24	-	209	-	-	209	85
336 000 07	Wolfstein	275	30	6	269	-	-	269	124
337	Landkreis Südliche Weinstr.	1 323	12	2	1 321	23	8	1 298	560
	Verbandsgemeinden								
337 000 01	Annweiler am Trifels	183	10	-	183	-	-	183	85
337 000 02	Bad Bergzabern	409	17	2	407	15	7	392	179
337 000 03	Edenkoben	193	10	-	193	-	-	193	75
337 000 04	Herxheim	264	18	-	264	4	1	260	108
337 000 05	Landau-Land	124	9	-	124	-	-	124	46
337 000 06	Maikammer	99	12	-	99	4	-	95	41
337 000 07	Offenbach an der Queich	51	4	-	51	-	-	51	26

1) Einwohner am 31.12. 2003. - 2) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt. - 3) Einschl. Fälle einmaliger Hilfestellung.

am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon											Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
andere Hilfeempfänger/-innen											
Frauen	im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durch- schnitts- alter	Deutsche	Nicht- deutsche	Arbeits- lose ²⁾	
	unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u. älter					
1 468	463	607	270	743	307	88	26,6	1 966	512	662	334
674	220	272	159	375	151	20	26,2	894	303	394	334 007 00
127	32	64	17	61	25	7	26,7	160	46	47	334 501 00
137	50	58	25	59	25	5	24,4	179	43	33	334 000 01
86	34	30	6	45	19	3	25,1	113	24	26	334 000 02
72	7	24	10	26	24	19	38,9	94	16	21	334 000 03
193	60	65	23	89	32	14	27,0	241	42	55	334 000 04
85	33	44	18	33	15	9	24,6	126	26	37	334 000 05
94	27	50	12	55	16	11	27,4	159	12	49	334 000 06
1 108	351	398	228	557	204	75	26,7	1 540	273	416	335
110	29	32	27	49	28	9	29,8	163	11	49	335 000 01
91	32	41	17	58	22	2	26,0	150	22	46	335 000 02
127	33	48	30	65	22	2	26,0	154	46	48	335 000 03
50	14	13	9	28	12	8	32,0	71	13	16	335 000 04
251	82	84	49	101	53	19	27,0	317	71	90	335 000 05
73	18	25	15	42	13	4	29,0	107	10	8	335 000 06
86	28	28	19	39	7	7	24,6	120	8	28	335 000 07
204	72	75	38	113	34	19	26,4	291	60	90	335 000 08
116	43	52	24	61	13	5	22,9	166	32	41	335 000 09
1 779	440	872	363	1 069	289	170	28,0	3 034	169	651	336
313	59	147	66	181	54	34	29,7	515	26	86	336 000 01
258	43	134	54	199	45	43	31,9	501	17	116	336 000 02
247	72	95	50	137	43	23	27,9	402	18	110	336 000 03
121	44	56	30	86	18	7	25,6	227	14	84	336 000 04
571	148	304	109	321	84	39	26,2	956	49	158	336 000 05
124	25	57	21	57	29	20	31,3	188	21	54	336 000 06
145	49	79	33	88	16	4	23,3	245	24	43	336 000 07
738	238	307	113	442	143	55	27,5	1 116	182	291	337
98	29	49	13	64	20	8	28,1	158	25	43	337 000 01
213	66	89	30	145	46	16	28,3	351	41	118	337 000 02
118	26	47	18	67	22	13	30,2	147	46	45	337 000 03
152	58	54	31	83	29	5	25,2	229	31	41	337 000 04
78	34	36	11	32	7	4	21,3	119	5	10	337 000 05
54	15	19	7	32	14	8	32,3	62	33	14	337 000 06
25	10	13	3	19	5	1	25,9	50	1	20	337 000 07

noch:10. Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt		in Einrich- tungen	Davon				
					außerhalb von Einrichtungen				
					zu- sammen	davon			
		Vorleistungs- empfänger/-innen				andere Hilfeempfänger/ -innen			
		Anzahl	je 1 000 Einwohner ¹⁾			zu- sammen	darunter Arbeits- lose ²⁾	zu- sammen	Männer
338	Rhein-Pfalz-Kreis ³⁾	2 212	15	18	2 194	13	3	2 181	889
	Verbandsfreie Gemeinden								
338 001 00	Altrip	-		-	-	-	-	-	-
338 004 00	Bobenheim-Roxheim	-		-	-	-	-	-	-
338 005 00	Böhl-Iggelheim	-		-	-	-	-	-	-
338 016 00	Lambsheim	-		-	-	-	-	-	-
338 017 00	Limburgerhof	-		-	-	-	-	-	-
338 019 00	Mutterstadt	-		-	-	-	-	-	-
338 020 00	Neuhofen	-		-	-	-	-	-	-
338 023 00	Römerberg	-		-	-	-	-	-	-
338 025 00	Schifferstadt	307	16	-	307	9	2	298	132
	Verbandsgemeinden								
338 000 01	Dannstadt-Schauernheim	-		-	-	-	-	-	-
338 000 02	Dudenhofen	-		-	-	-	-	-	-
338 000 03	Heßheim	-		-	-	-	-	-	-
338 000 04	Maxdorf	-		-	-	-	-	-	-
338 000 05	Waldsee	-		-	-	-	-	-	-
339	Landkreis Mainz-Bingen	4 308	22	23	4 285	94	31	4 191	1 691
	Verbandsfreie Gemeinden								
339 005 00	Bingen am Rhein	788	32	-	788	3	2	785	315
339 009 00	Budenheim	245	29	-	245	3	1	242	100
339 030 00	Ingelheim am Rhein	868	35	-	868	11	3	857	365
	Verbandsgemeinden								
339 000 01	Rhein-Nahe	242	16	-	242	-	-	242	102
339 000 02	Bodenheim	154	9	-	154	22	4	132	55
339 000 03	Gau-Algesheim	256	16	-	256	-	-	256	103
339 000 04	Guntersblum	233	24	-	233	-	-	233	88
339 000 05	Heidesheim am Rhein	153	16	-	153	-	-	153	70
339 000 06	Nieder-Olm	435	15	-	435	-	-	435	172
339 000 07	Nierstein-Oppenheim	521	18	-	521	55	21	466	184
339 000 08	Sprendlingen-Gensingen	390	29	-	390	-	-	390	137
340	Landkreis Südwestpfalz	731	7	-	731	23	5	708	290
	Verbandsgemeinden								
340 000 01	Dahner Felsenland	71	4	-	71	9	2	62	32
340 000 02	Hauenstein	37	4	-	37	13	2	24	8
340 000 03	Pirmasens-Land	155	12	-	155	-	-	155	57
340 000 04	Rodalben	153	10	-	153	-	-	153	65
340 000 05	Thaleischweiler-Fröschen	68	6	-	68	-	-	68	30
340 000 06	Waldfischbach-Burgalben	64	5	-	64	-	-	64	21
340 000 07	Wallhalben	92	12	-	92	1	1	91	45
340 000 08	Zweibrücken-Land	91	5	-	91	-	-	91	32
	Insgesamt	103 259	25	429	102 830	2 274	779	100 556	42 411

1) Einwohner am 31.12.2003. - 2) Es werden nur Empfänger/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren berücksichtigt. - 3) Eine Delegation ist nur teilweise erfolgt.

am 31.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken

Davon											Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
andere Hilfeempfänger/-innen											
Frauen	im Alter von ... bis unter ... Jahren						Durch- schnitts- alter	Deutsche	Nicht- deutsche	Arbeits- lose ²⁾	
	unter 7	7-18	18-25	25-50	50-65	65 u. älter					
1292	294	468	158	696	241	324	34,0	1758	423	259	338
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 001 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 004 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 005 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 016 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 017 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 019 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 020 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 023 00
166	46	90	25	96	34	7	26,6	225	73	67	338 025 00
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 05
2 500	779	960	429	1 420	454	149	26,9	3 539	652	995	339
470	159	153	80	257	110	26	27,6	662	123	216	339 005 00
142	38	63	26	82	18	15	27,1	172	70	57	339 009 00
492	154	196	90	295	92	30	27,1	739	118	208	339 030 00
140	42	59	18	75	38	10	28,1	235	7	59	339 000 01
77	23	19	15	48	15	12	32,3	109	23	19	339 000 02
153	46	64	21	77	38	10	27,5	200	56	65	339 000 03
145	61	48	16	77	27	4	24,9	217	16	45	339 000 04
83	24	30	16	64	17	2	27,9	137	16	39	339 000 05
263	76	117	52	149	31	10	24,6	357	78	100	339 000 06
282	85	121	50	152	41	17	26,3	389	77	100	339 000 07
253	71	90	45	144	27	13	26,0	322	68	87	339 000 08
418	123	197	68	216	79	25	26,2	670	38	153	340
30	6	17	5	19	13	2	32,1	60	2	17	340 000 01
16	6	2	6	8	2	-	25,1	23	1	4	340 000 02
98	36	46	12	49	10	2	21,8	138	17	29	340 000 03
88	24	35	13	57	17	7	28,4	143	10	48	340 000 04
38	14	30	3	11	9	1	20,7	68	-	10	340 000 05
43	7	18	9	16	11	3	29,7	63	1	9	340 000 06
46	14	23	12	28	6	8	28,6	91	-	16	340 000 07
59	16	26	8	28	11	2	26,0	84	7	20	340 000 08
58 145	17 527	22 144	10 041	32 594	12 178	6 072	28,8	81 899	18 657	24 557	

11. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Staatsangehörigkeit und ausländerrechtlichem Status des Haushaltsvorstandes sowie Typ der Bedarfsgemeinschaft

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Insgesamt	Davon					
		mit deutschem Haushaltsvorstand ¹⁾	mit nichtdeutschem Haushaltsvorstand ¹⁾				
			zusammen	davon mit dem ausländerrechtlichen Status			
				EU-Ausländer	Asyl-berechtigte	Bürgerkriegs-flüchtlinge	sonstige Ausländer
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	34 401	6 797	866	498	133	5 300
Ehepaare ohne Kinder	3 494	2 359	1 135	78	45	24	988
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	3 002	1 657	149	176	35	1 297
mit einem Kind	1 857	1 247	610	47	37	10	516
mit 2 Kindern	1 514	990	524	53	55	9	407
mit 3 und mehr Kindern	1 288	765	523	49	84	16	374
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	833	90	18	7	3	62
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	1 103	210	41	22	3	144
mit einem Kind	686	595	91	15	8	2	66
mit 2 Kindern	377	311	66	18	7	1	40
mit 3 und mehr Kindern	250	197	53	8	7	-	38
Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	15 777	2 061	304	161	43	1 553
Männer	7 753	6 819	934	150	95	19	670
Frauen	10 085	8 958	1 127	154	66	24	883
Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	339	67	9	6	-	52
mit einem Kind	222	178	44	5	5	-	34
mit 2 Kindern	125	111	14	1	1	-	12
mit 3 und mehr Kindern	59	50	9	3	-	-	6
Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	10 988	1 577	267	81	25	1 204
mit einem Kind	6 578	5 769	809	140	37	19	613
mit 2 Kindern	4 061	3 536	525	89	32	3	401
mit 3 und mehr Kindern	1 926	1 683	243	38	12	3	190
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	4 970	765	93	60	10	602
darunter							
volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	2 144	289	50	22	8	209
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	1 784	368	24	31	2	311
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	434	29	7	2	-	20
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	445	27	5	3	-	19
Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	2 807	780	87	80	19	594
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	42 178	8 342	1 046	638	162	6 496
Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben							
1 Person	19 963	17 845	2 118	334	167	46	1 571
2 Personen	13 125	10 735	2 390	281	109	52	1 948
3 Personen	8 795	7 142	1 653	195	104	20	1 334
4 Personen	4 837	3 780	1 057	125	89	19	824
5 Personen	2 228	1 629	599	74	66	15	444
6 und mehr Personen	1 572	1 047	525	37	103	10	375

1) Bei Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den (die) Ehegatten (in) bzw. den (die) ältesten Hilfeempfänger (in) maßgebend.

12. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach der besonderen sozialen Situation und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt	Darunter nach der besonderen sozialen Situation bei der Hilfestellung ¹⁾							
		Tod eines Familienmitglieds	Trennung/Scheidung	Geburt eines Kindes	Freiheitsentzug; Haftentlassung	stationäre Unterbringung eines Familienmitglieds	Suchtabhängigkeit	Überschuldung	ohne eigene Wohnung
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	2 269	7 460	2 350	492	78	580	676	1 086
Ehepaare ohne Kinder	3 494	187	-	10	25	5	23	71	77
Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	322	-	155	32	2	14	92	107
mit einem Kind	1 857	115	-	82	11	-	6	35	58
mit 2 Kindern	1 514	127	-	47	7	1	4	32	34
mit 3 und mehr Kindern	1 288	80	-	26	14	1	4	25	15
Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	47	55	13	13	6	18	24	25
Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	53	132	189	15	4	12	25	42
mit einem Kind	686	35	53	123	9	3	6	13	24
mit 2 Kindern	377	13	46	41	4	-	4	8	12
mit 3 und mehr Kindern	250	5	33	25	2	1	2	4	6
Einzelne nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	1 321	2 092	130	299	20	475	281	534
Männer	7 753	500	310	29	236	3	339	177	331
Frauen	10 085	821	1 782	101	63	17	136	104	203
Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	16	112	13	6	5	-	14	9
mit einem Kind	222	9	47	8	4	2	-	9	4
mit 2 Kindern	125	6	46	4	-	2	-	2	3
mit 3 und mehr Kindern	59	1	19	1	2	1	-	3	2
Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	323	5 069	1 840	102	36	38	169	292
mit einem Kind	6 578	169	2 246	1 299	45	15	24	77	186
mit 2 Kindern	4 061	104	1 916	389	36	14	7	66	82
mit 3 und mehr Kindern	1 926	50	907	152	21	7	7	26	24
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	66	298	107	90	8	104	27	215
darunter									
volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	9	41	8	73	1	79	13	147
volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	23	122	42	13	4	23	8	59
minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	9	61	10	3	-	1	2	3
minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	25	54	27	1	2	-	2	3
Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	123	523	217	33	17	12	66	71
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	2 458	8 281	2 674	615	103	696	769	1 372
Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben									
1 Person	19 963	1 266	2 018	156	351	24	526	282	667
2 Personen	13 125	488	2 589	1 404	104	35	99	200	337
3 Personen	8 795	320	2 300	706	76	27	38	139	214
4 Personen	4 837	226	917	256	54	10	18	88	101
5 Personen	2 228	91	318	106	14	5	10	35	33
6 und mehr Personen	1 572	67	139	46	16	2	5	25	20

1) Je Bedarfsgemeinschaft sind bis zu zwei Angaben zulässig.

13. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb
an mindestens ein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt	Davon				
			mit unbe- kannter bisheriger Dauer der ununter- brochenen Hilfe- gewährung	mit einer bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfegewährung von ... bis unter ... Monaten			
				zusammen	unter 1	1-3	3-6
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	-	41 198	1 355	5 976	3 370
2	Ehepaare ohne Kinder	3 494	-	3 494	105	491	253
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	-	4 659	217	785	495
4	mit einem Kind	1 857	-	1 857	108	333	223
5	mit 2 Kindern	1 514	-	1 514	74	241	163
6	mit 3 und mehr Kindern	1 288	-	1 288	35	211	109
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	-	923	45	182	89
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	-	1 313	45	203	104
9	mit einem Kind	686	-	686	26	116	62
10	mit 2 Kindern	377	-	377	12	56	26
11	mit 3 und mehr Kindern	250	-	250	7	31	16
12	Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	-	17 838	608	2 654	1 285
13	Männer	7 753	-	7 753	360	1 261	640
14	Frauen	10 085	-	10 085	248	1 393	645
15	Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	-	406	20	60	39
16	mit einem Kind	222	-	222	13	40	20
17	mit 2 Kindern	125	-	125	6	15	16
18	mit 3 und mehr Kindern	59	-	59	1	5	3
19	Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	-	12 565	315	1 601	1 105
20	mit einem Kind	6 578	-	6 578	177	872	621
21	mit 2 Kindern	4 061	-	4 061	91	500	332
22	mit 3 und mehr Kindern	1 926	-	1 926	47	229	152
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	-	5 735	350	1 137	615
	darunter						
24	volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	-	2 433	180	533	294
25	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	-	2 152	123	368	216
26	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	-	463	11	76	36
27	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	-	472	19	77	38
28	Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	-	3 587	137	667	317
29	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	-	50 520	1 842	7 780	4 302
	Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben						
30	1 Person	19 963	-	19 963	783	3 288	1 575
31	2 Personen	13 125	-	13 125	428	1 885	1 168
32	3 Personen	8 795	-	8 795	332	1 300	799
33	4 Personen	4 837	-	4 837	187	695	455
34	5 Personen	2 228	-	2 228	71	369	185
35	6 und mehr Personen	1 572	-	1 572	41	243	120

von Einrichtungen am 31.12.2003 nach der bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfestellung
und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Davon											Lfd. Nr.
mit einer bisherigen Dauer der ununterbrochenen Hilfegewährung von ... bis unter ... Monaten										Durchschnitt- liche bis- herige Dauer der ununter- brochenen Hilfegewährung	
6-9	9-12	12-15	15-18	18-24	24-30	30-36	36-48	48-60	60 und mehr		
2 588	3 296	1 996	1 675	2 437	2 427	1 649	3 141	1 894	9 394	39,3	1
201	230	153	125	184	192	139	287	215	919	41,8	2
386	360	279	205	300	292	210	305	183	642	26,9	3
186	165	129	89	114	98	76	98	64	174	21,8	4
123	118	91	67	107	105	64	110	52	199	26,2	5
77	77	59	49	79	89	70	97	67	269	35,2	6
49	73	45	30	44	33	33	62	37	201	37,9	7
104	87	76	67	94	74	90	102	52	215	30,6	8
61	60	48	41	52	34	47	45	21	73	23,9	9
28	13	20	15	30	28	31	33	18	67	32,5	10
15	14	8	11	12	12	12	24	13	75	46,4	11
955	1 669	745	590	795	865	526	1 241	736	5 169	48,1	12
506	728	342	294	411	423	229	518	336	1 705	36,5	13
449	941	403	296	384	442	297	723	400	3 464	57,0	14
37	32	20	17	23	31	17	20	24	66	29,0	15
25	20	11	9	8	23	6	8	10	29	25,0	16
7	9	8	5	9	6	8	7	7	22	29,7	17
5	3	1	3	6	2	3	5	7	15	42,8	18
856	845	678	641	997	940	634	1 124	647	2 182	32,0	19
494	481	378	379	570	499	338	560	314	895	28,5	20
239	254	200	180	294	315	200	381	237	838	35,1	21
123	110	100	82	133	126	96	183	96	449	37,0	22
403	1 055	228	163	250	208	126	272	173	755	26,5	23
181	445	106	63	97	82	50	88	51	263	22,6	24
148	536	72	59	82	74	37	92	60	285	28,4	25
32	16	21	15	37	23	15	50	26	105	37,3	26
31	29	23	23	29	24	20	34	35	90	33,0	27
210	328	161	111	197	209	152	249	139	710	31,5	28
3 201	4 679	2 385	1 949	2 884	2 844	1 927	3 662	2 206	10 859	37,3	29
1 126	2 372	824	607	849	928	551	1 295	740	5 025	42,8	30
864	1 122	647	584	894	815	575	1 002	633	2 508	34,5	31
623	630	479	414	589	548	400	701	421	1 559	31,8	32
344	324	264	217	325	322	216	386	226	876	31,7	33
142	128	105	71	134	140	103	170	96	514	36,7	34
102	103	66	56	93	91	82	108	90	377	38,1	35

14. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt	Davon mit einem Bruttobedarf von ... bis unter ... EURO pro Monat					
			unter 150	150 – 200	200 – 250	250 – 300	300 – 400	400 – 500
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	858	126	313	621	981	2 382
2	Ehepaare ohne Kinder	3 494	70	15	12	8	16	15
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	-	4	2	1	5	3
4	mit einem Kind	1 857	-	4	1	-	3	2
5	mit 2 Kindern	1 514	-	-	1	1	1	1
6	mit 3 und mehr Kindern	1 288	-	-	-	-	1	-
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	7	1	2	4	6	11
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	-	1	-	2	1	4
9	mit einem Kind	686	-	1	-	1	1	4
10	mit 2 Kindern	377	-	-	-	-	-	-
11	mit 3 und mehr Kindern	250	-	-	-	1	-	-
12	Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	773	98	292	603	916	2 279
13	Männer	7 753	236	45	161	372	484	1 245
14	Frauen	10 085	537	53	131	231	432	1 034
15	Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	1	-	1	-	3	5
16	mit einem Kind	222	1	-	1	-	3	5
17	mit 2 Kindern	125	-	-	-	-	-	-
18	mit 3 und mehr Kindern	59	-	-	-	-	-	-
19	Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	7	7	4	3	34	65
20	mit einem Kind	6 578	7	3	2	3	33	59
21	mit 2 Kindern	4 061	-	4	-	-	1	5
22	mit 3 und mehr Kindern	1 926	-	-	2	-	-	1
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	183	270	968	538	1 199	765
	darunter							
24	volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	85	103	608	131	487	315
25	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	84	27	325	149	433	291
26	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	7	68	19	136	120	77
27	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	7	71	15	120	139	73
28	Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	6	8	8	18	134	234
29	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	1 047	404	1 289	1 177	2 314	3 381
	Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben							
30	1 Person	19 963	848	232	941	876	1 461	2 449
31	2 Personen	13 125	147	75	163	116	357	582
32	3 Personen	8 795	32	44	94	68	222	170
33	4 Personen	4 837	12	30	46	56	152	105
34	5 Personen	2 228	5	11	23	32	65	50
35	6 und mehr Personen	1 572	3	12	22	29	57	25

von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Bruttobedarf in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Davon mit einem Bruttobedarf von ... bis unter ... EURO pro Monat									Durchschnittlicher Bruttobedarf in EURO pro Monat	Lfd. Nr.
500 – 600	600 – 700	700 – 800	800 – 900	900 – 1 000	1 000 – 1 250	1 250 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 und mehr		
5 583	4 709	3 389	3 838	4 120	6 788	4 254	2 738	498	891	1
68	106	346	983	1 079	732	38	6	-	887	2
11	22	30	68	158	1 444	1 437	1 206	268	1 394	3
9	18	24	51	135	1 180	382	43	5	1 147	4
1	3	4	17	19	234	877	346	9	1 382	5
1	1	2	-	4	30	178	817	254	1 767	6
33	72	112	240	220	197	16	2	-	878	7
1	10	20	32	89	519	348	251	35	1 289	8
-	9	17	27	81	435	104	5	1	1 101	9
1	-	3	4	8	75	202	82	2	1 365	10
-	1	-	1	-	9	42	164	32	1 691	11
5 345	4 320	2 268	710	187	44	2	1	-	557	12
2 539	1 645	726	233	53	13	-	1	-	539	13
2 806	2 675	1 542	477	134	31	2	-	-	572	14
6	11	26	57	71	104	67	46	8	1 118	15
6	11	25	53	62	44	8	3	-	904	16
-	-	1	3	8	57	45	10	1	1 247	17
-	-	-	1	1	3	14	33	7	1 650	18
119	168	587	1 748	2 316	3 748	2 346	1 226	187	1 129	19
105	143	535	1 688	2 149	1 761	79	11	-	926	20
11	25	46	53	149	1 892	1 728	139	8	1 229	21
3	-	6	7	18	95	539	1 076	179	1 613	22
903	479	219	113	55	37	3	3	-	413	23
380	201	85	30	7	1	-	-	-	391	24
455	240	97	39	7	4	1	-	-	436	25
18	11	3	1	2	1	-	-	-	331	26
32	6	1	3	3	2	-	-	-	339	27
200	200	242	234	304	704	556	561	178	1 114	28
6 686	5 388	3 850	4 185	4 479	7 529	4 813	3 302	676	852	29
5 624	4 417	2 241	667	164	40	2	1	-	531	30
714	625	1 125	2 923	3 497	2 659	126	16	-	838	31
186	199	307	415	608	3 917	2 311	206	16	1 081	32
79	71	101	115	138	736	1 888	1 282	26	1 265	33
53	34	45	31	42	130	387	1 216	104	1 438	34
30	42	31	34	30	47	99	581	530	1 667	35

15. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt	Davon					
			ohne an- erkannte Brutto- kaltmiete	mit einer anerkannten Bruttokaltmiete von ... bis unter ... EURO pro Monat				
				zu- sammen	unter 75	75 – 100	100 – 125	125 – 150
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	2 756	38 442	631	338	531	751
2	Ehepaare ohne Kinder	3 494	182	3 312	35	16	30	18
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	90	4 569	12	10	15	15
4	mit einem Kind	1 857	43	1 814	9	5	4	8
5	mit 2 Kindern	1 514	29	1 485	1	3	3	4
6	mit 3 und mehr Kindern	1 288	18	1 270	2	2	8	3
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	37	886	8	12	16	16
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	28	1 285	4	-	3	6
9	mit einem Kind	686	15	671	1	-	2	4
10	mit 2 Kindern	377	6	371	2	-	1	1
11	mit 3 und mehr Kindern	250	7	243	1	-	-	1
12	Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	2 085	15 753	497	277	423	629
13	Männer	7 753	917	6 836	199	158	222	346
14	Frauen	10 085	1 168	8 917	298	119	201	283
15	Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	8	398	5	3	1	3
16	mit einem Kind	222	7	215	4	2	1	3
17	mit 2 Kindern	125	1	124	-	1	-	-
18	mit 3 und mehr Kindern	59	-	59	1	-	-	-
19	Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	326	12 239	70	20	43	64
20	mit einem Kind	6 578	186	6 392	38	9	27	48
21	mit 2 Kindern	4 061	89	3 972	22	7	12	14
22	mit 3 und mehr Kindern	1 926	51	1 875	10	4	4	2
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	2 236	3 499	357	287	365	304
	darunter							
24	volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	1 047	1 386	155	111	138	105
25	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	722	1 430	116	85	112	129
26	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	210	253	40	40	56	37
27	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	215	257	45	47	52	28
28	Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	418	3 169	66	32	64	67
29	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	5 410	45 110	1 054	657	960	1 122
	Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben							
30	1 Person	19 963	3 393	16 570	652	380	521	657
31	2 Personen	13 125	982	12 143	180	97	163	273
32	3 Personen	8 795	498	8 297	96	62	121	115
33	4 Personen	4 837	308	4 529	59	63	83	42
34	5 Personen	2 228	123	2 105	28	24	43	21
35	6 und mehr Personen	1 572	106	1 466	39	31	29	14

Einrichtungen am 31.12.2003 nach der anerkannten Bruttokaltmiete in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Davon										Durchschnittliche anerkannte Bruttokaltmiete in EURO pro Monat	Lfd. Nr.
mit einer anerkannten Bruttokaltmiete von ... bis unter ... EURO pro Monat											
150 – 175	175 – 200	200 – 225	225 – 250	250 – 300	300 – 350	350 – 400	400 – 450	450 – 500	500 und mehr		
1 241	1 827	2 875	3 104	7 309	6 762	4 919	3 438	2 018	2 698	294	1
53	80	164	223	795	950	507	248	95	98	298	2
24	33	39	56	256	565	834	906	693	1 111	424	3
10	19	24	32	172	375	452	365	180	159	372	4
7	5	11	16	57	126	285	344	298	325	427	5
7	9	4	8	27	64	97	197	215	627	494	6
24	36	56	57	213	214	115	63	28	28	290	7
8	9	20	23	129	216	285	238	152	192	388	8
4	7	16	14	95	158	166	106	51	47	355	9
3	2	3	5	28	41	88	75	57	65	407	10
1	-	1	4	6	17	31	57	44	80	449	11
1 039	1 505	2 257	2 239	3 677	1 793	773	354	147	143	213	12
577	774	1 078	968	1 456	614	253	94	47	50	202	13
462	731	1 179	1 271	2 221	1 179	520	260	100	93	221	14
3	10	10	14	49	80	89	44	33	54	362	15
3	7	8	10	44	55	47	14	8	9	313	16
-	3	1	4	4	20	35	24	12	20	394	17
-	-	1	-	1	5	7	6	13	25	481	18
90	154	329	492	2 190	2 944	2 316	1 585	870	1 072	348	19
62	116	262	410	1 729	1 960	992	425	177	137	307	20
21	28	52	64	392	830	1 046	782	339	363	371	21
7	10	15	18	69	154	278	378	354	572	441	22
262	227	434	195	521	196	133	88	53	77	122	23
108	90	186	91	208	69	30	36	25	34	113	24
104	96	230	76	257	75	65	35	21	29	140	25
23	19	5	6	13	3	4	2	1	4	78	26
19	12	5	6	13	12	6	4	1	7	83	27
92	124	111	117	344	446	445	422	297	542	325	28
1 595	2 178	3 420	3 416	8 174	7 404	5 497	3 948	2 368	3 317	276	29
1 021	1 510	2 545	2 271	3 894	1 766	755	335	133	130	196	30
383	442	583	790	2 903	3 275	1 699	773	320	262	278	31
94	126	178	215	974	1 672	1 919	1 427	641	657	338	32
51	51	64	80	265	466	813	892	758	842	377	33
26	32	30	45	89	152	220	353	341	701	411	34
20	17	20	15	49	73	91	168	175	725	447	35

16. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt	Davon mit einem Nettoanspruch von ... bis unter ... EURO pro Monat					
			unter 25	25 – 50	50 – 100	100 – 150	150 – 200	200 – 250
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	1 843	1 178	3 259	2 705	2 317	2 264
2	Ehepaare ohne Kinder	3 494	192	114	325	397	281	255
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	226	93	254	254	290	275
4	mit einem Kind	1 857	86	46	94	103	114	95
5	mit 2 Kindern	1 514	71	31	101	84	91	108
6	mit 3 und mehr Kindern	1 288	69	16	59	67	85	72
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	30	36	56	78	66	63
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	37	29	90	72	80	83
9	mit einem Kind	686	24	14	53	37	50	43
10	mit 2 Kindern	377	6	12	22	22	16	21
11	mit 3 und mehr Kindern	250	7	3	15	13	14	19
12	Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	1 101	710	2 128	1 428	1 040	999
13	Männer	7 753	375	231	646	487	363	431
14	Frauen	10 085	726	479	1 482	941	677	568
15	Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	16	10	25	21	16	22
16	mit einem Kind	222	10	5	17	14	8	11
17	mit 2 Kindern	125	4	3	7	6	6	6
18	mit 3 und mehr Kindern	59	2	2	1	1	2	5
19	Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	241	186	381	455	544	567
20	mit einem Kind	6 578	137	126	250	276	330	314
21	mit 2 Kindern	4 061	77	47	95	125	147	179
22	mit 3 und mehr Kindern	1 926	27	13	36	54	67	74
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	118	303	669	681	541	968
	darunter							
24	volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	40	68	278	176	201	542
25	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	52	94	290	220	161	308
26	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	6	66	39	134	76	50
27	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	12	67	50	129	76	46
28	Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	186	59	202	251	234	299
29	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	2 147	1 540	4 130	3 637	3 092	3 531
	Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben							
30	1 Person	19 963	1 113	820	2 433	1 714	1 250	1 544
31	2 Personen	13 125	446	367	846	957	843	871
32	3 Personen	8 795	262	176	413	462	473	540
33	4 Personen	4 837	159	106	256	281	302	319
34	5 Personen	2 228	88	44	112	127	135	157
35	6 und mehr Personen	1 572	79	27	70	96	89	100

von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Nettoanspruch in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Davon mit einem Nettoanspruch von ... bis unter ... EURO pro Monat									Durchschnittlicher Nettoanspruch in EURO pro Monat	Lfd. Nr.
250 – 300	300 – 400	400 – 500	500 – 625	625 – 750	750 – 825	825 – 1000	1000 – 1250	1 250 und mehr		
2 466	4 726	6 235	6 614	3 442	2 076	1 143	744	186	402	1
212	357	234	202	363	360	156	43	3	378	2
268	467	363	372	399	477	427	381	113	520	3
109	170	153	146	188	240	179	117	17	510	4
82	143	112	109	107	142	155	148	30	517	5
77	154	98	117	104	95	93	116	66	537	6
48	129	95	91	101	74	46	10	-	406	7
84	144	138	141	126	125	91	59	14	472	8
36	84	80	74	69	56	47	16	3	440	9
26	38	32	40	37	46	26	29	4	511	10
22	22	26	27	20	23	18	14	7	498	11
1 170	2 088	3 250	3 093	643	166	20	2	-	313	12
561	1 119	1 787	1 426	260	62	5	-	-	342	13
609	969	1 463	1 667	383	104	15	2	-	291	14
19	44	44	61	58	27	23	16	4	478	15
6	24	29	42	37	12	5	1	1	433	16
11	15	11	11	15	9	13	7	1	498	17
2	5	4	8	6	6	5	8	2	603	18
665	1 497	2 111	2 654	1 752	847	380	233	52	480	19
326	760	1 197	1 512	924	329	74	20	3	444	20
224	544	670	816	559	312	166	88	12	493	21
115	193	244	326	269	206	140	125	37	572	22
484	959	556	361	60	27	7	1	-	254	23
198	471	251	180	19	9	-	-	-	270	24
196	400	259	142	20	7	2	1	-	263	25
41	31	10	7	3	-	-	-	-	171	26
35	34	10	11	1	1	-	-	-	168	27
247	445	414	412	301	172	166	136	63	430	28
3 197	6 130	7 205	7 387	3 803	2 275	1 316	881	249	387	29
1 364	2 410	3 402	3 112	626	156	18	1	-	303	30
756	1 641	1 816	2 076	1 428	735	269	69	5	397	31
542	1 129	1 160	1 247	961	718	437	243	32	457	32
305	529	477	545	468	383	338	310	59	484	33
143	230	207	266	185	182	155	133	64	496	34
87	191	143	141	135	101	99	125	89	528	35

17. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins- gesamt	Davon					
			ohne ange- rechnetes Ein- kommen	mit einem angerechneten Einkommen von ... bis unter ... EURO pro Monat				
				zu- sammen	unter 50	50 – 100	100 – 150	150 – 200
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	3 423	37 775	689	1 665	4 074	1 866
2	Ehepaare ohne Kinder	3 494	257	3 237	46	39	158	384
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	15	4 644	7	10	129	51
4	mit einem Kind	1 857	4	1 853	5	8	126	44
5	mit 2 Kindern	1 514	4	1 510	-	1	1	5
6	mit 3 und mehr Kindern	1 288	7	1 281	2	1	2	2
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	53	870	16	24	54	72
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	3	1 310	1	2	41	15
9	mit einem Kind	686	1	685	1	1	41	15
10	mit 2 Kindern	377	1	376	-	1	-	-
11	mit 3 und mehr Kindern	250	1	249	-	-	-	-
12	Einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	3 060	14 778	605	1 574	3 418	1 234
13	Männer	7 753	1 540	6 213	356	969	1 770	544
14	Frauen	10 085	1 520	8 565	249	605	1 648	690
15	Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	5	401	2	5	17	5
16	mit einem Kind	222	4	218	2	5	15	5
17	mit 2 Kindern	125	-	125	-	-	2	-
18	mit 3 und mehr Kindern	59	1	58	-	-	-	-
19	Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	30	12 535	12	11	257	105
20	mit einem Kind	6 578	22	6 556	7	10	245	93
21	mit 2 Kindern	4 061	4	4 057	4	-	10	9
22	mit 3 und mehr Kindern	1 926	4	1 922	1	1	2	3
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	1 670	4 065	219	307	911	970
	darunter							
24	volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	1 003	1 430	124	162	207	382
25	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	600	1 552	76	116	208	391
26	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	30	433	11	8	252	83
27	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	28	444	4	13	224	99
28	Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	78	3 509	24	39	147	80
29	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	5 171	45 349	932	2 011	5 132	2 916
	Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben							
30	1 Person	19 963	3 917	16 046	697	1 680	3 838	1 628
31	2 Personen	13 125	801	12 324	155	229	709	805
32	3 Personen	8 795	244	8 551	46	61	385	242
33	4 Personen	4 837	113	4 724	18	24	132	103
34	5 Personen	2 228	50	2 178	7	15	50	66
35	6 und mehr Personen	1 572	46	1 526	9	2	18	72

Einrichtungen am 31.12. 2003 nach angerechnetem Einkommen in EURO pro Monat und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Davon										Durchschnittliches ange- rechnetes Einkommen in EURO pro Monat	Lfd. Nr.
mit einem angerechneten Einkommen von ... bis unter ... EURO pro Monat											
200 – 250	250 – 300	300 – 350	350 – 400	400 – 500	500 – 625	625 – 750	750 – 1000	1000 – 1500	1 500 und mehr		
1 089	2 062	1 934	1 640	4 555	5 161	3 948	5 004	3 502	586	489	1
132	69	93	89	230	525	609	781	81	1	509	2
39	191	244	150	260	424	376	917	1 484	362	875	3
26	76	214	135	116	149	176	463	315	-	636	4
9	110	28	13	96	239	105	265	613	25	865	5
4	5	2	2	48	36	95	189	556	337	1 230	6
43	31	34	26	122	150	131	148	19	-	472	7
18	38	49	41	97	119	159	318	357	55	818	8
16	28	45	32	57	55	102	188	103	1	661	9
2	10	4	8	33	58	38	82	137	3	854	10
-	-	-	1	7	6	19	48	117	51	1 194	11
771	865	753	789	1 701	2 057	821	187	3	-	244	12
281	333	242	242	565	635	231	44	1	-	197	13
490	532	511	547	1 136	1 422	590	143	2	-	281	14
11	28	29	13	54	43	49	80	55	10	640	15
7	23	26	13	37	16	30	35	4	-	471	16
4	5	3	-	12	24	13	30	32	-	749	17
-	-	-	-	5	3	6	15	19	10	1 047	18
75	840	732	532	2 091	1 843	1 803	2 573	1 503	158	650	19
66	710	686	488	1 684	1 051	719	746	51	-	482	20
6	124	43	39	346	730	897	1 278	569	2	736	21
3	6	3	5	61	62	187	549	883	156	1 041	22
402	279	249	199	276	160	50	38	5	-	159	23
154	92	79	73	96	47	13	1	-	-	121	24
183	123	116	87	142	94	13	3	-	-	173	25
25	21	15	11	5	1	-	1	-	-	160	26
32	22	26	13	11	-	-	-	-	-	171	27
84	362	227	135	399	346	327	518	602	219	684	28
1 575	2 703	2 410	1 974	5 230	5 667	4 325	5 560	4 109	805	465	29
889	894	798	802	1 739	2 068	823	187	3	-	229	30
388	1 064	979	704	2 208	1 772	1 466	1 697	147	1	441	31
168	380	464	336	739	1 156	1 345	2 133	1 090	6	624	32
89	264	100	83	338	517	429	1 008	1 547	72	781	33
22	72	33	22	150	97	192	342	879	231	942	34
19	29	36	27	56	57	70	193	443	495	1 139	35

18. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Typs der Bedarfsgemeinschaft	Ins-gesamt ¹⁾	Davon					
			ohne ange-rechnetes Ein-kommen	mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenem Einkommen nach Arten				
				zu-sammen ¹⁾	und zwar ²⁾			
					Einkünfte aus unselbständiger Arbeit	Einkünfte aus selbständiger Arbeit	Rente wegen Erwerbsminderung ³⁾	Alters-rente ³⁾
1	Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand zusammen	41 198	3 471	37 727	8 249	114	1 105	3 021
2	Ehepaare ohne Kinder	3 494	263	3 231	649	13	272	815
3	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 659	17	4 642	1 711	26	154	57
4	mit einem Kind	1 857	5	1 852	650	11	68	30
5	mit 2 Kindern	1 514	4	1 510	586	10	48	13
6	mit 3 und mehr Kindern	1 288	8	1 280	475	5	38	14
7	Nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder	923	54	869	190	7	37	109
8	Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren	1 313	3	1 310	456	6	17	10
9	mit einem Kind	686	1	685	251	2	10	5
10	mit 2 Kindern	377	1	376	125	1	3	4
11	mit 3 und mehr Kindern	250	1	249	80	3	4	1
12	Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	17 838	3 099	14 739	1 993	31	587	2 024
13	Männer	7 753	1 557	6 196	692	16	295	454
14	Frauen	10 085	1 542	8 543	1 301	15	292	1 570
15	Haushaltsvorstände von Männern mit Kindern unter 18 Jahren	406	5	401	64	2	11	6
16	mit einem Kind	222	4	218	32	1	6	3
17	mit 2 Kindern	125	-	125	20	1	2	3
18	mit 3 und mehr Kindern	59	1	58	12	-	3	-
19	Haushaltsvorstände von Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	12 565	30	12 535	3 186	29	27	-
20	mit einem Kind	6 578	22	6 556	1 671	16	17	-
21	mit 2 Kindern	4 061	4	4 057	1 096	9	9	-
22	mit 3 und mehr Kindern	1 926	4	1 922	419	4	1	-
23	Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand zusammen	5 735	1 683	4 052	522	3	93	299
24	darunter volljährige männliche Haushaltsangehörige	2 433	1 011	1 422	231	1	54	73
25	volljährige weibliche Haushaltsangehörige	2 152	602	1 550	243	2	31	201
26	minderjährige männliche Haushaltsangehörige	463	30	433	12	-	-	-
27	minderjährige weibliche Haushaltsangehörige	472	30	442	8	-	-	-
28	Anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	3 587	87	3 500	930	9	80	107
29	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	50 520	5 241	45 279	9 701	126	1 278	3 427
	Bedarfsgemeinschaften, die in Haushalten mit ... leben							
30	1 Person	19 963	3 958	16 005	2 124	29	627	2 155
31	2 Personen	13 125	814	12 311	2 706	38	358	1 046
32	3 Personen	8 795	252	8 543	2 417	24	133	150
33	4 Personen	4 837	117	4 720	1 415	14	88	44
34	5 Personen	2 228	53	2 175	620	12	43	18
35	6 und mehr Personen	1 572	47	1 525	419	9	29	14

1) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden nur einmal gezählt. - 2) Bedarfsgemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Ein-

außerhalb von Einrichtungen am 31.12.2003 nach Einkommensarten und Typ der Bedarfsgemeinschaft

Davon											Lfd. Nr.
mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenem Einkommen nach Arten											
und zwar ²⁾											
Hinter- bliebenen- rente ^{3) 4)}	Renten aus betrieblicher Altersver- sorgung	Leistun- gen der GKV	Arbeits- losen- geld	Arbeits- losen- hilfe	Unterhalts- vorschuss oder -aus- falleistung	Kinder- geld	Wohn- geld	Private Unterhalts- leistungen	Leistungen nach dem Grund- sicherungs- gesetz	Sonstige Einkünfte	
1 542	111	226	2 110	3 920	6 241	19 812	27 410	4 303	2 114	2 496	1
7	26	20	206	448	4	144	2 296	40	551	228	2
16	6	44	548	1 008	53	4 451	3 099	83	33	379	3
9	4	18	200	326	17	1 791	1 234	29	17	159	4
5	2	13	166	313	20	1 466	998	24	12	115	5
2	-	13	182	369	16	1 194	867	30	4	105	6
44	4	10	98	193	1	168	610	31	91	98	7
21	1	10	178	284	147	1 286	894	87	8	148	8
10	-	7	97	138	43	670	436	45	6	83	9
5	1	2	46	86	59	370	261	24	1	45	10
6	-	1	35	60	45	246	197	18	1	20	11
1 179	74	78	647	1 339	69	1 094	11 478	414	1 419	1 006	12
96	14	23	287	617	11	440	5 047	71	298	368	13
1 083	60	55	360	722	58	654	6 431	343	1 121	638	14
8	-	3	22	70	138	380	276	24	2	26	15
3	-	2	10	46	65	204	142	9	1	16	16
3	-	-	9	19	48	120	94	10	1	7	17
2	-	1	3	5	25	56	40	5	-	3	18
267	-	61	411	578	5 829	12 289	8 757	3 624	10	611	19
117	-	31	240	371	2 689	6 417	4 591	1 849	9	311	20
89	-	25	125	154	2 003	3 980	2 824	1 256	1	198	21
61	-	5	46	53	1 137	1 892	1 342	519	-	102	22
165	18	13	98	133	64	1 984	1 746	223	110	348	23
23	3	5	37	70	2	546	726	60	19	129	24
114	13	6	49	33	-	538	769	73	82	135	25
9	-	-	-	-	12	395	79	29	-	36	26
17	-	1	-	-	19	407	78	43	-	28	27
90	5	23	261	417	604	3 043	1 722	463	57	462	28
1 797	134	262	2 469	4 470	6 909	24 839	30 878	4 989	2 281	3 306	29
1 245	88	82	680	1 370	52	1 810	11 853	433	1 397	1 071	30
267	35	71	590	1 079	2 885	7 470	8 379	2 040	694	819	31
144	6	62	526	779	2 301	7 711	5 502	1 565	124	652	32
85	5	28	343	584	1 044	4 434	2 936	610	43	408	33
31	-	13	205	361	425	2 031	1 322	227	11	191	34
25	-	6	125	297	202	1 383	886	114	12	165	35

kommensart gezählt. - 3) Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie der Alterssicherung der Landwirte. - 4) Einschl. Versorgungsbezüge.

19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
			in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen		
				zusammen	davon	
					Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand	
					Ehepaare	
					ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren
111 000 00	Kreisfreie Stadt Koblenz	3 043	-	3 043	332	355
131	Landkreis Ahrweiler	981	13	968	59	87
	Verbandsfreie Gemeinden					
131 007 00	Bad Neuenahr-Ahrweiler	343	-	343	16	27
131 090 00	Grafenschaft	13	1	12	1	-
131 070 00	Remagen	92	2	90	13	4
131 077 00	Sinzig	124	-	124	14	16
	Verbandsgemeinden					
131 000 01	Adenau	51	-	51	3	2
131 000 02	Altenahr	48	3	45	2	4
131 000 03	Bad Breisig	176	6	170	9	20
131 000 04	Brohlthal	107	1	106	1	14
132	Landkreis Altenkirchen (Ww.)	1 643	5	1 638	114	148
	Verbandsfreie Gemeinde					
132 050 00	Herdorf	48	-	48	1	4
	Verbandsgemeinden					
132 000 01	Altenkirchen (Westerwald)	415	-	415	47	59
132 000 02	Betzdorf	309	-	309	26	26
132 000 03	Daaden	76	1	75	3	6
132 000 04	Flammersfeld	122	4	118	10	7
132 000 05	Gebhardshain	93	-	93	-	5
132 000 06	Hamm (Sieg)	169	-	169	14	23
132 000 07	Kirchen (Sieg)	231	-	231	7	12
132 000 08	Wissen	180	-	180	6	6
133	Landkreis Bad Kreuznach	1 858	32	1 826	136	161
	Verbandsfreie Gemeinden					
133 006 00	Bad Kreuznach	868	28	840	67	70
133 052 00	Kirn	251	3	248	33	34
	Verbandsgemeinden					
133 000 01	Bad Kreuznach	65	-	65	5	6
133 000 02	Bad Münster a. Stein-Ebernburg	82	-	82	5	5
133 000 03	Kirn-Land	42	-	42	-	6
133 000 04	Langenlonsheim	107	-	107	3	15
133 000 05	Meisenheim	76	-	76	1	1
133 000 06	Rüdesheim	95	1	94	-	3
133 000 07	Bad Sobernheim	223	-	223	18	17
133 000 08	Stromberg	49	-	49	4	4
134	Landkreis Birkenfeld	1 392	28	1 364	79	148
	Verbandsfreie Gemeinde					
134 045 00	Idar-Oberstein	768	25	743	44	81
	Verbandsgemeinden					
134 000 01	Baumholder	145	1	144	5	13
134 000 02	Birkenfeld	346	-	346	21	44
134 000 03	Herrstein	88	2	86	5	9
134 000 04	Rhaunen	45	-	45	4	1
135	Landkreis Cochem-Zell	476	-	476	35	46
	Verbandsfreie Gemeinde					
135 020 00	Cochem	106	-	106	8	10
	Verbandsgemeinden					
135 000 01	Cochem-Land	57	-	57	2	7
135 000 02	Kaisersesch	63	-	63	7	6
135 000 03	Ulmen	86	-	86	7	13
135 000 04	Treis-Karden	64	-	64	1	4
135 000 05	Zell (Mosel)	100	-	100	10	6

von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Davon								Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen								
davon								
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand						Bedarfs- gemein- schaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfs- gemein- schaften	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände				
ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Männer	Frauen	Männer mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen mit Kindern unter 18 Jahren			
39	78	501	613	31	742	261	91	111 000 00
13	19	150	239	10	245	73	73	131
7	5	66	95	3	87	15	22	131 007 00
-	1	-	2	-	6	2	-	131 090 00
-	2	13	20	2	21	13	2	131 070 00
1	1	11	23	1	32	15	10	131 077 00
-	-	4	14	1	13	7	7	131 000 01
1	-	7	10	2	9	3	7	131 000 02
3	9	28	42	1	37	6	15	131 000 03
1	1	11	16	-	40	12	10	131 000 04
23	42	222	239	11	494	197	148	132
-	2	7	5	-	24	4	1	132 050 00
12	16	50	46	4	118	36	27	132 000 01
-	6	50	63	-	102	10	26	132 000 02
-	1	14	6	1	33	9	2	132 000 03
3	3	20	11	-	18	32	14	132 000 04
-	3	6	9	-	38	16	16	132 000 05
3	-	12	27	1	52	25	12	132 000 06
3	10	43	38	2	58	41	17	132 000 07
2	1	20	34	3	51	24	33	132 000 08
49	63	274	336	4	520	169	114	133
28	31	130	160	2	238	72	42	133 006 00
7	9	29	34	-	66	18	18	133 052 00
1	4	8	1	-	23	6	11	133 000 01
1	5	21	13	-	20	7	5	133 000 02
3	-	-	3	-	16	10	4	133 000 03
-	1	14	18	-	30	18	8	133 000 04
1	2	16	17	-	17	15	6	133 000 05
2	4	7	15	-	39	15	9	133 000 06
5	6	42	73	1	46	6	9	133 000 07
1	1	7	2	1	25	2	2	133 000 08
15	45	166	303	20	365	137	86	134
6	24	109	170	8	204	53	44	134 045 00
1	2	13	54	2	32	15	7	134 000 01
8	17	31	55	8	87	54	21	134 000 02
-	1	7	14	2	28	11	9	134 000 03
-	1	6	10	-	14	4	5	134 000 04
11	16	84	94	4	146	18	22	135
2	4	29	24	1	23	3	2	135 020 00
3	4	10	13	-	13	2	3	135 000 01
1	4	11	13	1	18	-	2	135 000 02
2	1	6	10	-	36	6	5	135 000 03
1	1	10	15	-	28	2	2	135 000 04
2	2	18	19	2	28	5	8	135 000 05

noch:19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
			in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen		
				zusammen	davon	
					Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand	
					Ehepaare	
					ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren
137	Landkreis Mayen-Koblenz	2 509	19	2 490	215	271
	Verbandsfreie Gemeinden					
137 003 00	Andernach	435	-	435	23	38
137 203 00	Bendorf	253	-	253	25	22
137 068 00	Mayen	513	-	513	92	73
	Verbandsgemeinden					
137 000 01	Pellenz	95	-	95	7	8
137 000 02	Maifeld	179	2	177	11	16
137 000 03	Vordereifel	71	-	71	5	7
137 000 04	Mendig	102	-	102	6	13
137 000 05	Rhens	35	-	35	1	3
137 000 06	Untermosel	194	-	194	10	18
137 000 07	Vallendar	150	-	150	3	15
137 000 08	Weißenthurm	465	-	465	32	58
138	Landkreis Neuwied	1 929	5	1 924	112	220
	Verbandsfreie Gemeinde					
138 045 00	Neuwied	1 079	-	1 079	64	135
	Verbandsgemeinden					
138 000 01	Asbach	270	-	270	12	32
138 000 02	Bad Hönningen	95	-	95	6	7
138 000 03	Dierdorf	70	-	70	7	7
138 000 04	Linz am Rhein	123	-	123	6	9
138 000 05	Pudersbach	112	-	112	7	9
138 000 06	Rengsdorf	87	-	87	3	12
138 000 07	Unkel	53	-	53	4	8
138 000 08	Waldbreitbach	28	-	28	3	1
140	Rhein-Hunsrück-Kreis	939	19	920	71	104
	Verbandsfreie Gemeinde					
140 501 00	Boppard	164	-	164	10	21
	Verbandsgemeinden					
140 000 02	Emmelshausen	71	1	70	3	4
140 000 03	Kastellaun	138	-	138	10	14
140 000 04	Kirchberg (Hunsrück)	258	-	258	22	42
140 000 05	Rheinböllen	45	-	45	5	2
140 000 06	Sankt Goar-Oberwesel	82	-	82	7	6
140 000 07	Simmern/Hunsrück	163	-	163	14	15
141	Rhein-Lahn-Kreis	1 336	13	1 323	89	124
	Verbandsfreie Gemeinde					
141 075 00	Lahnstein	268	-	268	16	16
	Verbandsgemeinden					
141 000 01	Bad Ems	304	-	304	28	31
141 000 02	Braubach	79	-	79	4	3
141 000 03	Diez	303	-	303	22	28
141 000 04	Hahnstätten	38	-	38	1	2
141 000 05	Katzenelnbogen	84	-	84	1	3
141 000 08	Loreley	22	-	22	1	2
141 000 06	Nassau	82	-	82	9	14
141 000 07	Nastätten	142	-	142	7	25
143	Westerwaldkreis	2 031	8	2 023	131	194
	Verbandsgemeinden					
143 000 01	Bad Marienberg (Westerwald)	314	-	314	15	38
143 000 02	Hachenburg	304	-	304	15	19
143 000 03	Höhr-Grenzhausen	211	-	211	18	23
143 000 04	Montabaur	318	-	318	21	31
143 000 05	Ransbach-Baumbach	76	-	76	8	7
143 000 06	Rennerod	138	-	138	9	13
143 000 07	Selters (Westerwald)	77	-	77	6	5
143 000 08	Wallmerod	105	-	105	2	14
143 000 09	Westerburg	319	-	319	13	26
143 000 10	Wirges	161	-	161	24	18

außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Davon								Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen								
davon								
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand						Bedarfs- gemein- schaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfs- gemein- schaften	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände				
ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Männer	Frauen	Männer mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen mit Kindern unter 18 Jahren			
54	87	326	439	23	640	307	128	137
12	12	81	86	6	101	46	30	137 003 00
10	12	19	40	3	78	33	11	137 203 00
9	12	63	87	4	100	54	19	137 068 00
3	9	9	21	2	20	13	3	137 000 01
2	5	13	21	-	54	44	11	137 000 02
-	4	8	12	1	19	12	3	137 000 03
1	1	9	17	1	34	12	8	137 000 04
-	1	8	11	-	5	3	3	137 000 05
3	10	27	40	3	44	30	9	137 000 06
5	3	31	34	1	46	7	5	137 000 07
9	18	58	70	2	139	53	26	137 000 08
41	70	307	368	22	481	202	101	138
25	39	152	211	10	247	147	49	138 045 00
10	14	50	58	5	62	8	19	138 000 01
2	-	20	16	-	27	12	5	138 000 02
-	1	8	12	1	21	5	8	138 000 03
1	7	20	22	1	51	2	4	138 000 04
-	5	15	13	2	36	16	9	138 000 05
2	2	15	19	1	22	8	3	138 000 06
-	2	12	10	1	9	3	4	138 000 07
-	-	12	4	1	6	1	-	138 000 08
22	18	115	181	8	269	75	57	140
3	-	22	31	1	53	21	2	140 501 00
2	1	1	14	3	26	8	8	140 000 02
2	1	10	14	-	44	20	23	140 000 03
9	8	37	49	1	68	11	11	140 000 04
3	1	4	9	-	15	2	4	140 000 05
-	2	16	24	1	12	11	3	140 000 06
3	5	25	40	2	51	2	6	140 000 07
20	32	206	215	17	392	134	94	141
4	4	43	40	4	91	27	23	141 075 00
7	11	45	45	3	80	38	16	141 000 01
1	2	10	18	1	26	9	5	141 000 02
5	9	53	48	4	103	13	18	141 000 03
-	1	9	6	1	13	2	3	141 000 04
2	3	12	23	3	23	9	5	141 000 05
-	-	4	1	-	7	3	4	141 000 08
-	-	12	13	-	18	7	9	141 000 06
1	2	18	21	1	31	25	11	141 000 07
37	39	264	398	17	574	192	177	143
9	9	39	58	4	76	42	24	143 000 01
6	8	37	51	4	93	32	39	143 000 02
6	2	38	40	3	54	15	12	143 000 03
3	6	51	90	3	95	2	16	143 000 04
-	-	6	19	-	27	7	2	143 000 05
1	3	10	12	-	45	26	19	143 000 06
2	2	9	22	-	13	10	8	143 000 07
2	5	12	14	-	31	11	14	143 000 08
8	4	43	70	1	88	32	34	143 000 09
-	-	19	22	2	52	15	9	143 000 10

noch:19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
			in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen		
				zusammen	davon	
					Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand	
					Ehepaare	
					ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren
211 000 00	Kreisfreie Stadt Trier	1 927	6	1 921	145	115
231	Landkreis Bernkastel-Wittlich Verbandsfreie Gemeinden	716	-	716	46	59
231 502 00	Morbach	57	-	57	4	3
231 134 00	Wittlich	207	-	207	21	22
	Verbandsgemeinden					
231 000 01	Bernkastel-Kues	141	-	141	6	11
231 000 02	Kröv-Bausendorf	59	-	59	1	5
231 000 03	Manderscheid	44	-	44	6	4
231 000 05	Neumagen-Dhron	32	-	32	2	4
231 000 06	Thalfang am Erbeskopf	33	-	33	1	1
231 000 07	Traben-Trarbach	74	-	74	3	4
231 000 08	Wittlich-Land	69	-	69	2	5
232	Landkreis Bitburg-Prüm Verbandsfreie Gemeinde	613	2	611	35	48
232 018 00	Bitburg	177	-	177	12	15
	Verbandsgemeinden					
232 000 01	Arzfeld	32	-	32	2	1
232 000 02	Bitburg-Land	63	1	62	2	4
232 000 03	Irrel	70	-	70	2	3
232 000 04	Kyllburg	27	-	27	2	1
232 000 05	Neuerburg	53	-	53	4	7
232 000 06	Prüm	146	-	146	9	15
232 000 07	Speicher	45	1	44	2	2
233	Landkreis Daun Verbandsgemeinden	494	6	488	52	60
233 000 01	Daun	218	-	218	21	20
233 000 02	Gerolstein	127	-	127	16	22
233 000 03	Hillesheim	40	-	40	3	4
233 000 04	Kelberg	42	-	42	3	3
233 000 05	Obere Kyll	61	-	61	9	11
235	Landkreis Trier-Saarburg Verbandsgemeinden	932	1	931	64	70
235 000 01	Hermeskeil	188	-	188	7	10
235 000 02	Kell am See	27	1	26	2	1
235 000 03	Konz	239	-	239	29	17
235 000 04	Ruwer	92	-	92	4	5
235 000 05	Saarburg	184	-	184	9	21
235 000 06	Schweich a. d. Röm. Weinstr.	112	-	112	8	10
235 000 07	Trier-Land	90	-	90	5	6

außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Davon								Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen								
davon								
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand						Bedarfs- gemein- schaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfs- gemein- schaften	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände				
ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Männer	Frauen	Männer mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen mit Kindern unter 18 Jahren			
48	47	321	492	13	477	176	87	211 000 00
17	21	105	117	5	190	95	61	231
1	2	2	11	-	16	6	12	231 502 00
2	7	24	35	1	57	25	13	231 134 00
4	1	25	21	2	41	24	6	231 000 01
2	5	8	17	1	13	3	4	231 000 02
2	1	4	6	-	9	11	1	231 000 03
1	-	10	2	-	5	3	5	231 000 05
1	-	7	5	-	7	5	6	231 000 06
2	2	21	13	-	10	10	9	231 000 07
2	3	4	7	1	32	8	5	231 000 08
7	14	88	147	7	166	64	35	232
-	4	21	37	3	55	19	11	232 018 00
1	1	3	4	-	15	4	1	232 000 01
-	2	5	19	-	13	11	6	232 000 02
3	-	8	26	1	19	5	3	232 000 03
-	-	11	8	-	4	1	-	232 000 04
-	-	8	19	1	12	1	1	232 000 05
3	7	25	26	2	38	15	6	232 000 06
-	-	7	8	-	10	8	7	232 000 07
8	16	56	100	3	148	22	23	233
5	5	32	58	2	67	3	5	233 000 01
1	5	13	23	-	36	3	8	233 000 02
-	4	1	4	-	17	5	2	233 000 03
1	1	7	8	1	9	5	4	233 000 04
1	1	3	7	-	19	6	4	233 000 05
21	26	131	208	5	275	72	59	235
4	6	23	41	1	55	31	10	235 000 01
-	1	1	6	-	11	1	3	235 000 02
6	2	40	51	2	61	14	17	235 000 03
3	5	15	24	-	26	4	6	235 000 04
5	7	19	45	1	47	13	17	235 000 05
2	2	17	28	-	42	1	2	235 000 06
1	3	16	13	1	33	8	4	235 000 07

noch:19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
			in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen		
				zusammen	davon	
					Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand	
					Ehepaare	
					ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren
	Kreisfreie Städte					
311 000 00	Frankenthal	602	15	587	49	41
312 000 00	Kaiserslautern	1 734	30	1 704	171	142
313 000 00	Landau in der Pfalz	410	-	410	19	36
314 000 00	Ludwigshafen am Rhein	5 487	36	5 451	274	408
315 000 00	Mainz	3 585	27	3 558	211	306
316 000 00	Neustadt	816	-	816	93	68
317 000 00	Pirmasens	1 063	24	1 039	69	105
318 000 00	Speyer	896	-	896	69	88
319 000 00	Worms	1 470	1	1 469	124	101
320 000 00	Zweibrücken	772	1	771	47	45
331	Landkreis Alzey-Worms	1 488	26	1 462	71	169
	Verbandsfreie Gemeinden					
331 003 00	Alzey	436	-	436	24	47
331 055 00	Osthofen	116	-	116	5	11
	Verbandsgemeinden					
331 000 01	Alzey-Land	248	-	248	19	34
331 000 02	Eich	137	-	137	5	13
331 000 03	Monsheim	82	-	82	7	11
331 000 04	Westhofen	116	-	116	1	11
331 000 05	Wöllstein	152	-	152	4	19
331 000 06	Wörrstadt	175	-	175	6	23
332	Landkreis Bad Dürkheim	1 162	-	1 162	69	95
	Verbandsfreie Gemeinden					
332 002 00	Bad Dürkheim	304	-	304	20	29
332 024 00	Grünstadt	124	-	124	7	7
332 025 00	Haßloch	299	-	299	19	28
	Verbandsgemeinden					
332 000 01	Deidesheim	45	-	45	3	2
332 000 02	Freinsheim	76	-	76	4	6
332 000 03	Grünstadt-Land	86	-	86	4	3
332 000 04	Hettenleidelheim	63	-	63	5	5
332 000 05	Lambrecht (Pfalz)	123	-	123	7	11
332 000 06	Wachenheim an der Weinstraße	42	-	42	-	4
333	Donnersbergkreis	794	-	794	54	70
	Verbandsgemeinden					
333 000 01	Alsenz-Obermoschel	102	-	102	3	7
333 000 02	Eisenberg (Pfalz)	154	-	154	10	20
333 000 03	Göllheim	46	-	46	2	3
333 000 04	Kirchheimbolanden	284	-	284	30	20
333 000 05	Rockenhausen	90	-	90	4	12
333 000 06	Winnweiler	118	-	118	5	8

außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Davon								Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen								
davon								
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand						Bedarfs- gemein- schaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfs- gemein- schaften	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände				
ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Männer	Frauen	Männer mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen mit Kindern unter 18 Jahren			
6	17	76	106	6	188	60	38	311 000 00
44	51	261	336	8	431	121	139	312 000 00
8	14	62	101	-	112	38	20	313 000 00
87	103	904	1 046	32	835	1 119	643	314 000 00
69	106	780	833	25	758	268	202	315 000 00
4	2	138	270	5	203	13	20	316 000 00
19	49	151	215	10	287	90	44	317 000 00
16	16	180	158	7	252	36	74	318 000 00
22	27	206	334	11	468	104	72	319 000 00
9	22	68	176	2	106	242	54	320 000 00
26	39	184	230	18	378	228	119	331
6	14	56	77	7	120	54	31	331 003 00
2	1	8	20	-	27	31	11	331 055 00
4	6	30	39	4	41	47	24	331 000 01
2	8	18	26	2	30	29	4	331 000 02
3	-	9	14	-	18	13	7	331 000 03
5	3	15	10	-	28	22	21	331 000 04
1	2	16	16	1	52	30	11	331 000 05
3	5	32	28	4	62	2	10	331 000 06
25	26	185	251	19	326	115	51	332
7	10	51	73	7	82	16	9	332 002 00
5	3	18	34	1	38	6	5	332 024 00
3	5	50	64	7	74	33	16	332 025 00
1	-	8	11	1	12	5	2	332 000 01
2	1	12	18	-	24	5	4	332 000 02
-	1	11	17	-	30	16	4	332 000 03
-	1	10	8	2	15	14	3	332 000 04
5	4	17	15	1	41	16	6	332 000 05
2	1	8	11	-	10	4	2	332 000 06
23	26	127	124	4	199	84	83	333
1	3	24	10	1	18	20	15	333 000 01
7	3	23	24	-	38	12	17	333 000 02
1	-	4	7	-	16	6	7	333 000 03
9	9	41	52	-	72	30	21	333 000 04
-	3	19	15	1	21	7	8	333 000 05
5	8	16	16	2	34	9	15	333 000 06

noch:19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
			in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen		
				zusammen	davon	
					Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand	
					Ehepaare	
					ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren
334	Landkreis Germersheim	1 252	16	1 236	83	135
	Verbandsfreie Gemeinden					
334 007 00	Germersheim	586	-	586	48	88
334 501 00	Wörth am Rhein	92	-	92	3	13
	Verbandsgemeinden					
334 000 01	Bellheim	121	1	120	1	10
334 000 02	Hagenbach	61	-	61	5	7
334 000 03	Jockgrim	64	-	64	6	2
334 000 04	Kandel	144	-	144	7	12
334 000 05	Lingenfeld	92	2	90	4	2
334 000 06	Rülzheim	79	-	79	9	1
335	Landkreis Kaiserslautern	885	18	867	62	97
	Verbandsgemeinden					
335 000 01	Bruchmühlbach-Miesau	96	-	96	8	3
335 000 02	Enkenbach-Alsenborn	89	1	88	6	9
335 000 03	Hochspeyer	83	-	83	4	16
335 000 04	Kaiserslautern-Süd	45	-	45	5	4
335 000 05	Landstuhl	184	-	184	20	10
335 000 06	Otterbach	55	-	55	3	10
335 000 07	Otterberg	69	-	69	-	6
335 000 08	Ramstein-Miesenbach	158	-	158	13	25
335 000 09	Weilerbach	89	1	88	3	14
336	Landkreis Kusel	1 322	2	1 320	81	185
	Verbandsgemeinden					
336 000 01	Altenglan	218	-	218	12	33
336 000 02	Glan-Münchweiler	222	-	222	16	34
336 000 03	Kusel	201	-	201	10	19
336 000 04	Lauterecken	106	-	106	6	6
336 000 05	Schönenberg-Kübelberg	356	-	356	22	73
336 000 06	Waldmohr	106	-	106	11	6
336 000 07	Wolfstein	113	2	111	4	14
337	Landkreis Südliche Weinstr.	656	1	655	37	54
	Verbandsgemeinden					
337 000 01	Annweiler am Trifels	92	-	92	3	3
337 000 02	Bad Bergzabern	205	1	204	16	30
337 000 03	Edenkoben	111	-	111	7	4
337 000 04	Herxheim	126	-	126	5	7
337 000 05	Landau-Land	49	-	49	1	4
337 000 06	Maikammer	51	-	51	3	4
337 000 07	Offenbach an der Queich	22	-	22	2	2

außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Davon								Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen								
davon								
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand						Bedarfs- gemein- schaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfs- gemein- schaften	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände				
ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Männer	Frauen	Männer mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen mit Kindern unter 18 Jahren			
18	21	155	213	14	331	159	107	334
8	8	79	85	7	140	78	45	334 007 00
3	4	10	14	2	27	13	3	334 501 00
1	4	12	22	-	31	22	17	334 000 01
-	3	6	5	-	19	11	5	334 000 02
3	-	6	21	1	8	10	7	334 000 03
-	-	24	39	2	53	4	3	334 000 04
-	-	8	20	1	20	12	23	334 000 05
3	2	10	7	1	33	9	4	334 000 06
17	24	133	192	6	239	51	46	335
2	3	23	22	1	24	4	6	335 000 01
-	1	15	12	1	22	17	5	335 000 02
1	3	10	15	-	23	2	9	335 000 03
-	1	8	13	-	13	-	1	335 000 04
5	8	23	41	1	55	8	13	335 000 05
2	2	8	21	-	7	-	2	335 000 06
2	1	5	18	1	21	11	4	335 000 07
5	3	25	35	2	46	2	2	335 000 08
-	2	15	15	-	28	7	4	335 000 09
24	41	223	252	9	233	69	203	336
1	3	35	55	1	31	4	43	336 000 01
2	5	63	45	1	21	2	33	336 000 02
1	5	36	49	1	47	8	25	336 000 03
9	15	11	12	1	15	19	12	336 000 04
4	11	45	58	4	70	11	58	336 000 05
2	-	25	22	-	27	3	10	336 000 06
5	2	8	11	1	22	22	22	336 000 07
13	6	115	109	4	197	68	52	337
3	2	22	17	-	24	7	11	337 000 01
-	-	40	28	-	55	22	13	337 000 02
1	-	21	25	2	28	16	7	337 000 03
3	3	14	20	2	45	16	11	337 000 04
2	-	5	6	-	24	2	5	337 000 05
3	-	10	11	-	14	3	3	337 000 06
1	1	3	2	-	7	2	2	337 000 07

noch:19. Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Gem.- Schlüssel	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Davon			
			in Einrichtungen	außerhalb von Einrichtungen		
				zusammen	davon	
					Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand	
					Ehepaare	
					ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren
338	Rhein-Pfalz-Kreis¹⁾	1 245	4	1 241	53	79
	Verbandsfreie Gemeinden			-		
338 001 00	Altrip	-	-	-	-	-
338 004 00	Bobenheim-Roxheim	-	-	-	-	-
338 005 00	Böhl-Iggelheim	-	-	-	-	-
338 016 00	Lambsheim	-	-	-	-	-
338 017 00	Limburgerhof	-	-	-	-	-
338 019 00	Mutterstadt	-	-	-	-	-
338 020 00	Neuhofen	-	-	-	-	-
338 023 00	Römerberg	-	-	-	-	-
338 025 00	Schifferstadt	144	-	144	12	17
	Verbandsgemeinden			-		
338 000 01	Dannstadt-Schauernheim	-	-	-	-	-
338 000 02	Dudenhofen	-	-	-	-	-
338 000 03	Heßheim	-	-	-	-	-
338 000 04	Maxdorf	-	-	-	-	-
338 000 05	Waldsee	-	-	-	-	-
339	Landkreis Mainz-Bingen	2 067	23	2 044	122	201
	Verbandsfreie Gemeinden					
339 005 00	Bingen am Rhein	373	-	373	25	35
339 009 00	Budenheim	120	-	120	9	14
339 030 00	Ingelheim am Rhein	410	-	410	26	42
	Verbandsgemeinden					
339 000 01	Rhein-Nahe	120	-	120	6	5
339 000 02	Bodenheim	81	-	81	10	9
339 000 03	Gau-Algesheim	120	-	120	12	14
339 000 04	Guntersblum	105	-	105	4	5
339 000 05	Heidesheim am Rhein	84	-	84	1	4
339 000 06	Nieder-Olm	205	-	205	7	22
339 000 07	Nierstein-Oppenheim	251	-	251	12	33
339 000 08	Sprendlingen-Gensingen	175	-	175	10	18
				-		
340	Landkreis Südwestpfalz	376	-	376	21	24
	Verbandsgemeinden					
340 000 01	Dahner Felsenland	40	-	40	3	2
340 000 02	Hauenstein	20	-	20	2	-
340 000 03	Pirmasens-Land	63	-	63	3	9
340 000 04	Rodalben	80	-	80	4	4
340 000 05	Thaleischweiler-Fröschen	39	-	39	1	-
340 000 06	Waldfischbach-Burgalben	38	-	38	2	2
340 000 07	Wallhalben	53	-	53	1	5
340 000 08	Zweibrücken-Land	43	-	43	5	2
	Insgesamt	50 901	381	50 520	3 494	4 659

1)Eine Delegation ist nur teilweise erfolgt.

außerhalb von und in Einrichtungen am 31.12.2003 nach dem Typ der Bedarfsgemeinschaft und Verwaltungsbezirken

Davon								Gem.- Schlüssel
außerhalb von Einrichtungen								
davon								
Bedarfsgemeinschaften mit Haushaltsvorstand						Bedarfs- gemein- schaften ohne Haushalts- vorstand	anderweitig nicht erfasste Bedarfs- gemein- schaften	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften		Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände				
ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Männer	Frauen	Männer mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen mit Kindern unter 18 Jahren			
16	22	114	203	4	211	470	69	338
-	-	-	-	-	-	-	-	338 001 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 004 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 005 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 016 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 017 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 019 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 020 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 023 00
1	5	17	16	1	36	33	6	338 025 00
-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 01
-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 02
-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 03
-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 04
-	-	-	-	-	-	-	-	338 000 05
45	60	313	370	18	579	168	168	339
7	11	65	67	-	104	17	42	339 005 00
1	3	14	22	2	35	17	3	339 009 00
14	11	58	81	4	98	32	44	339 030 00
4	4	23	25	4	33	6	10	339 000 01
-	-	11	16	1	18	10	6	339 000 02
3	2	13	12	-	31	17	16	339 000 03
3	4	15	13	1	47	7	6	339 000 04
2	3	25	12	1	21	10	5	339 000 05
1	4	39	43	1	70	7	11	339 000 06
3	10	21	46	3	66	45	12	339 000 07
7	8	29	33	1	56	-	13	339 000 08
7	8	62	77	4	108	38	27	340
1	-	12	7	1	8	3	3	340 000 01
-	-	3	3	-	11	1	-	340 000 02
-	2	10	7	1	27	1	3	340 000 03
5	4	14	22	1	21	2	3	340 000 04
-	1	6	4	-	8	10	9	340 000 05
1	1	6	13	-	5	6	2	340 000 06
-	-	7	9	-	11	14	6	340 000 07
-	-	4	12	1	17	1	1	340 000 08
923	1 313	7 753	10 085	406	12 565	5 735	3 587	